Objekt- & Freianlagenplanung

Sport am Beeckbach

Sanierung und Erweiterung des Hallenbades

Präsentation der Entwurfsplanung [LP3] im WBVL am 16.04.2024

[FB 303 - Gebäudewirtschaft]

[Bestandsgebäude Außenansichten]

[Bestandsgebäude Innenansichten]

Geförderte Teilmaßnahmen

Außenanlagen

Energetische Fassadensanierung

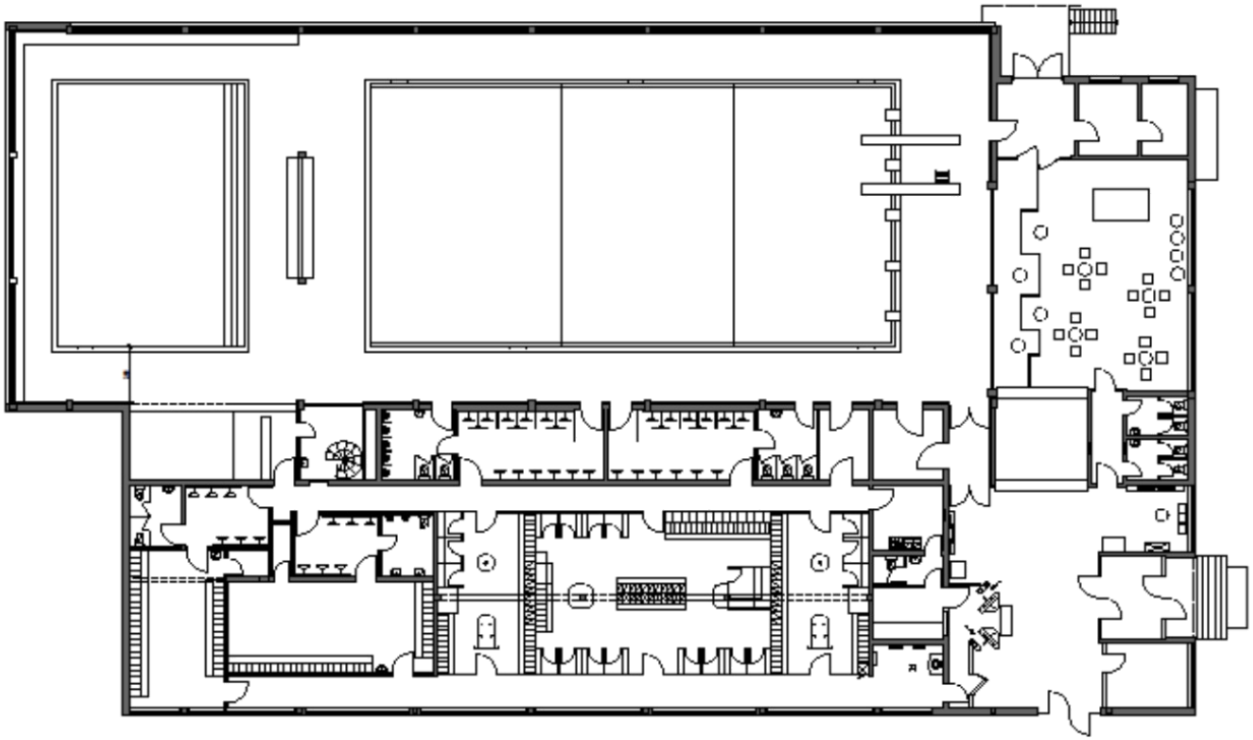
Energetische Innwandsanierung

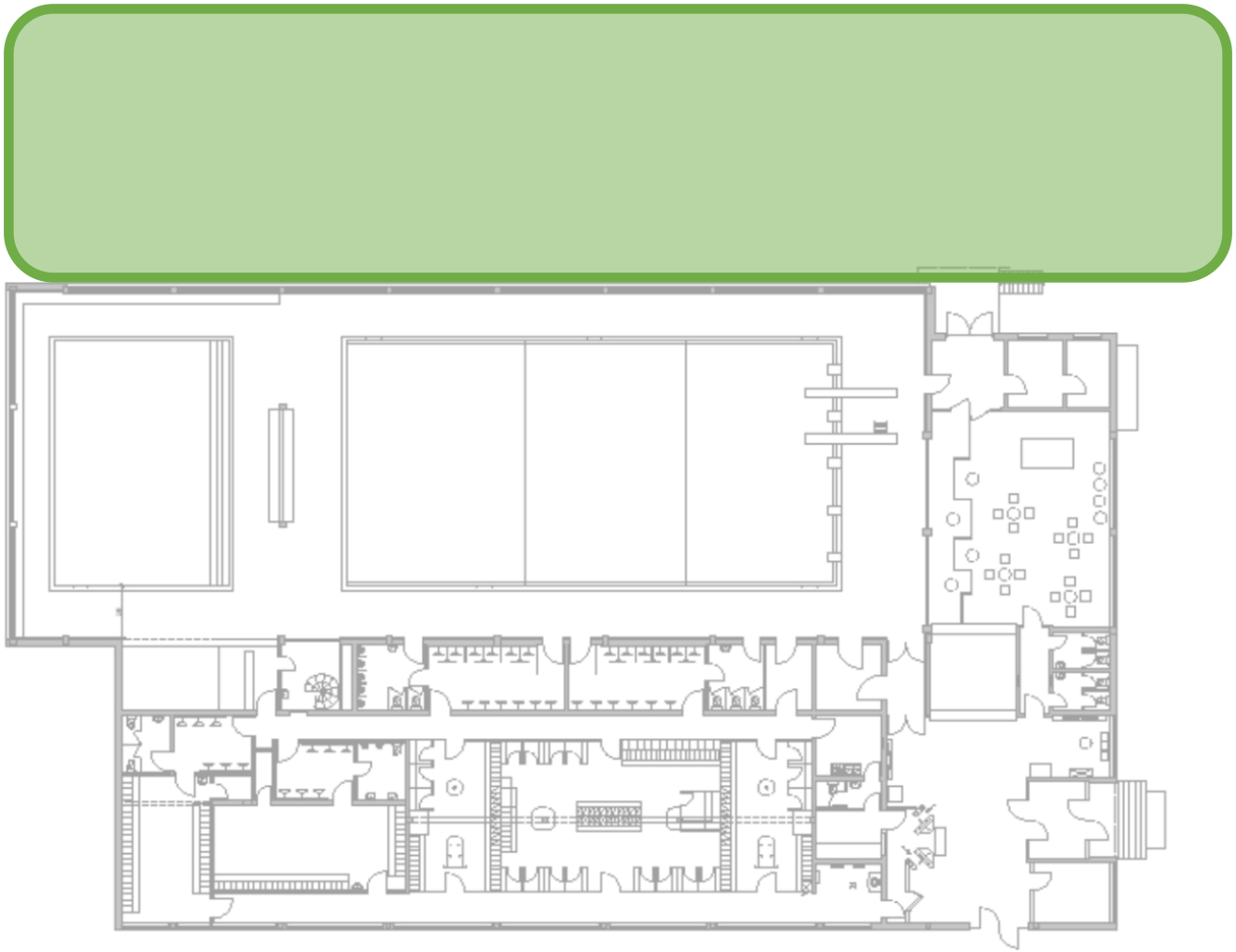
Sanierung 3m Sprungturm

Barrierefreier Haupteingang

Umgestaltung Eingangsbereich

Umnutzung ehemalige Cafeteria

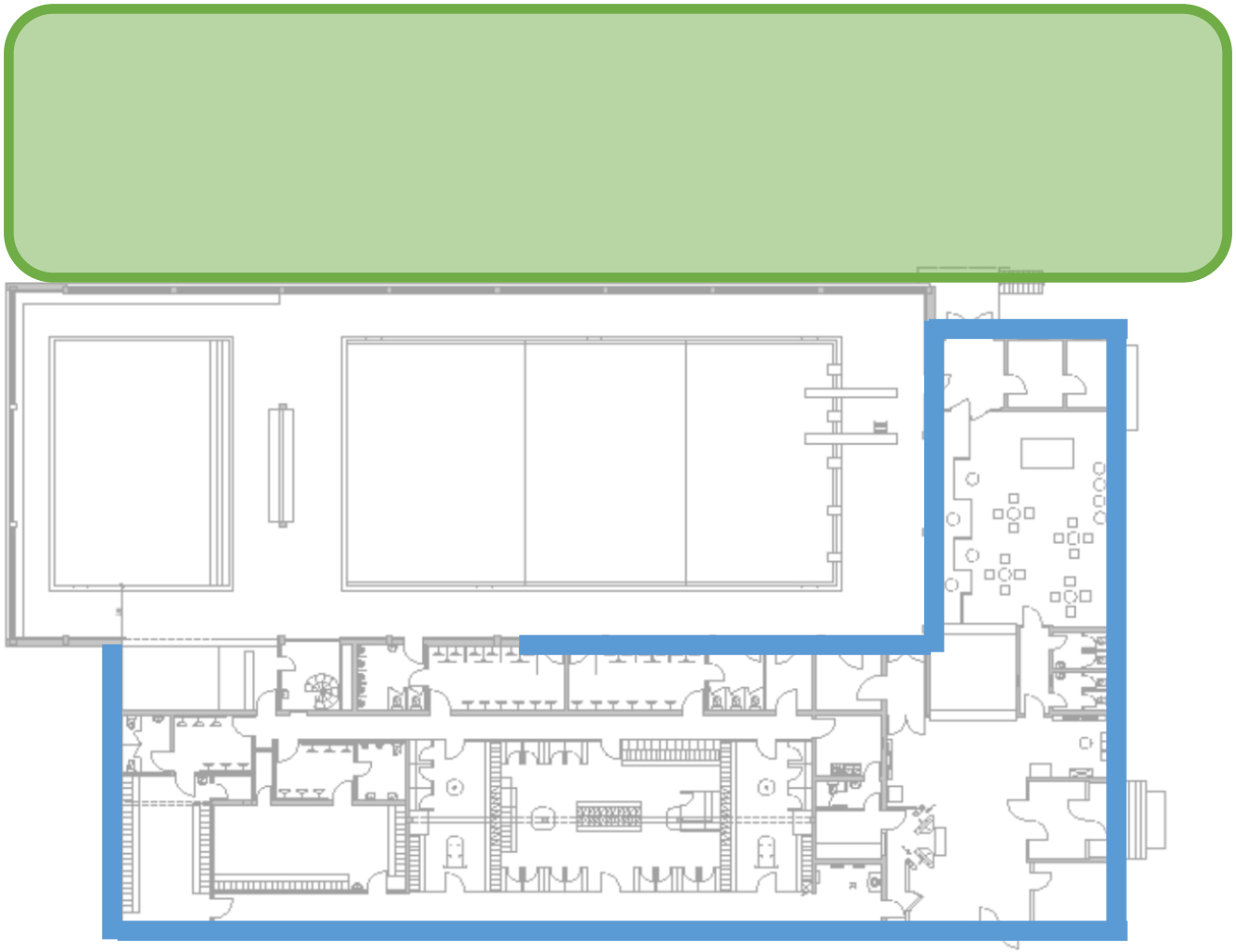




Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

- Energetische Fassadensanierung
- Energetische Innwandsanierung
- Sanierung 3m Sprungturm
- Barrierefreier Haupteingang
- Umgestaltung Eingangsbereich
- Umnutzung ehemalige Cafeteria



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

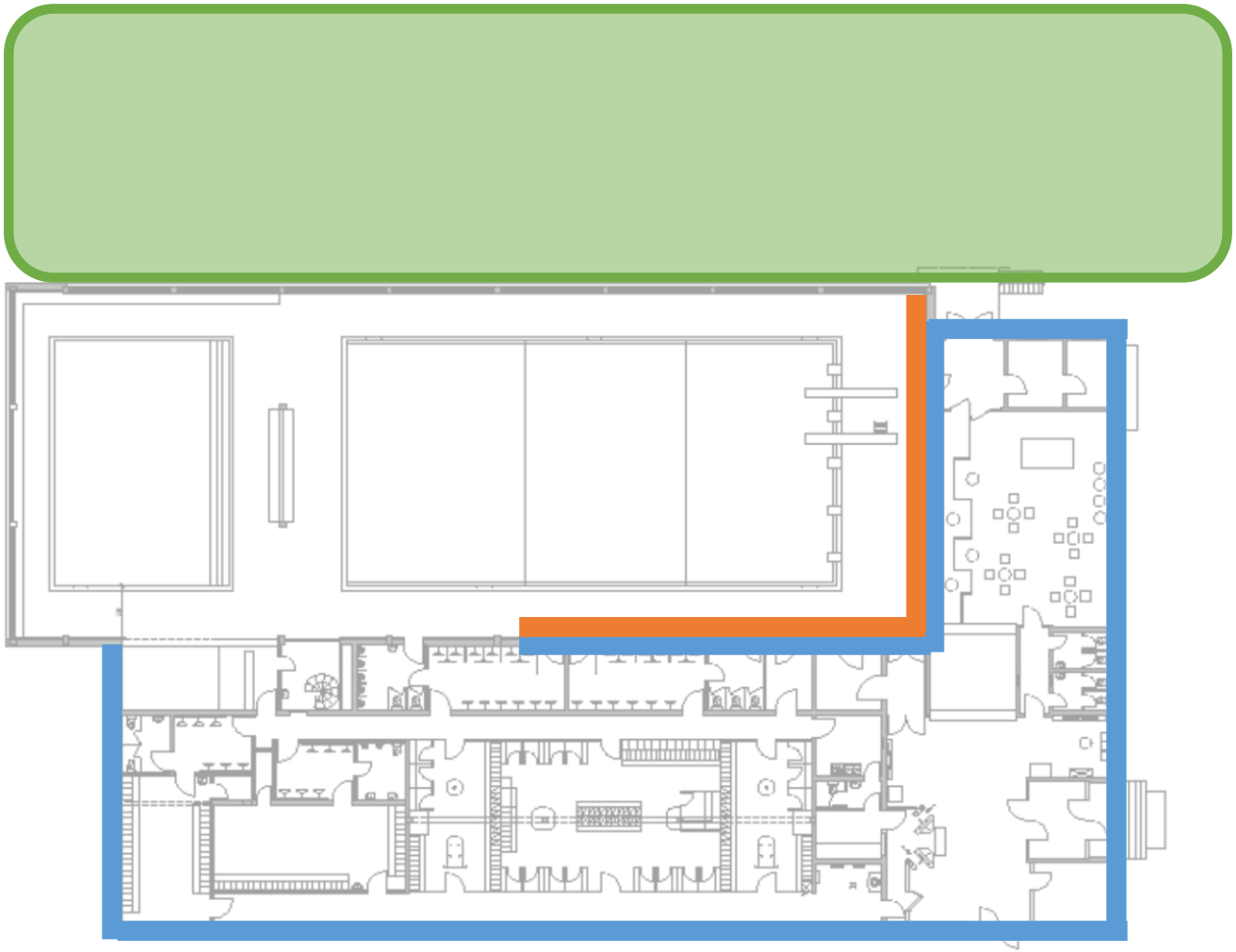
Energetische Innwandsanierung

Sanierung 3m Sprungturm

Barrierefreier Haupteingang

Umgestaltung Eingangsbereich

Umnutzung ehemalige Cafeteria



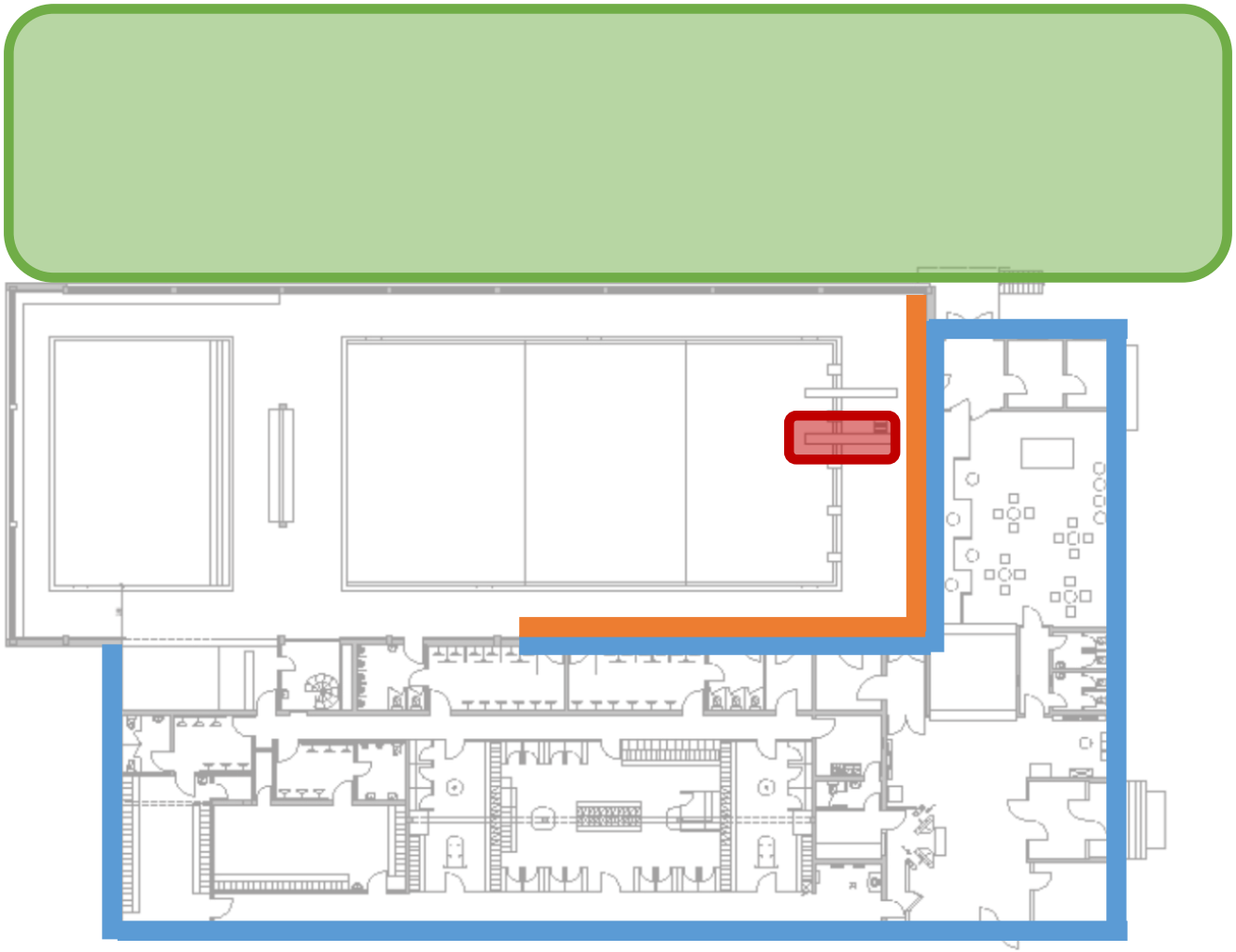
Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

- Sanierung 3m Sprungturm
- Barrierefreier Haupteingang
- Umgestaltung Eingangsbereich
- Umnutzung ehemalige Cafeteria



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

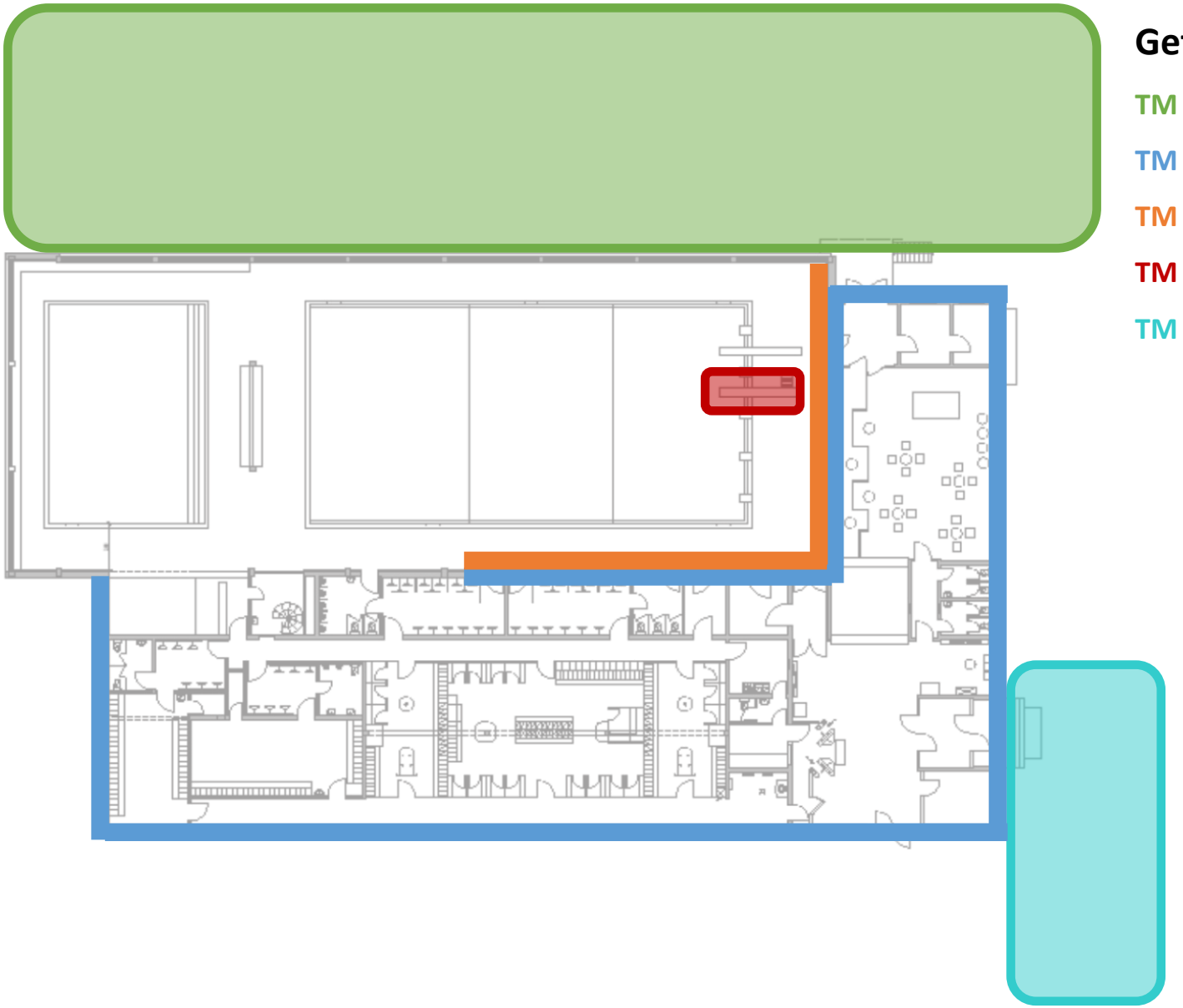
TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

Barrierefreier Haupteingang

Umgestaltung Eingangsbereich

Umnutzung ehemalige Cafeteria



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

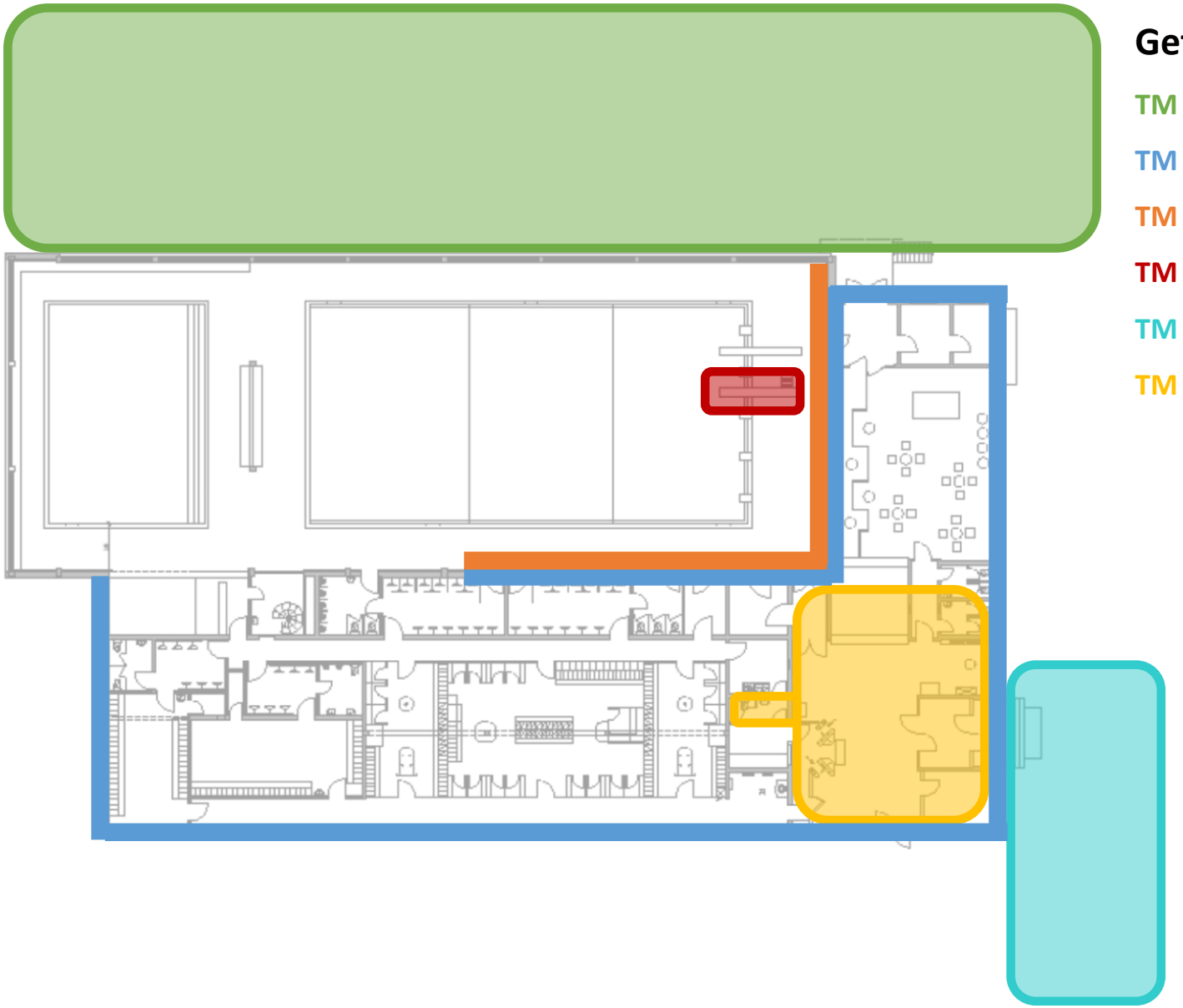
TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

Umgestaltung Eingangsbereich

Umnutzung ehemalige Cafeteria



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

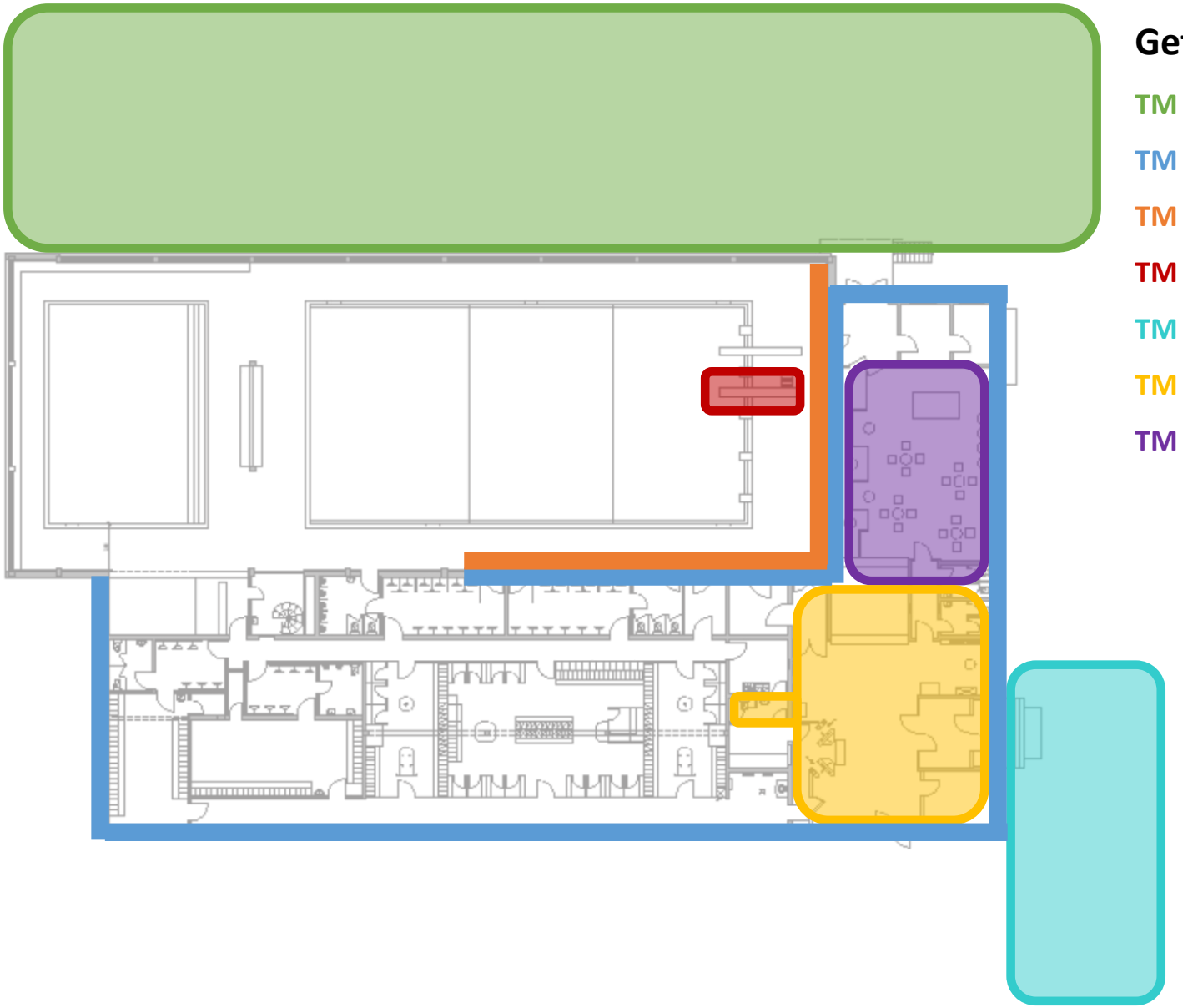
TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

Umnutzung ehemalige Cafeteria



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

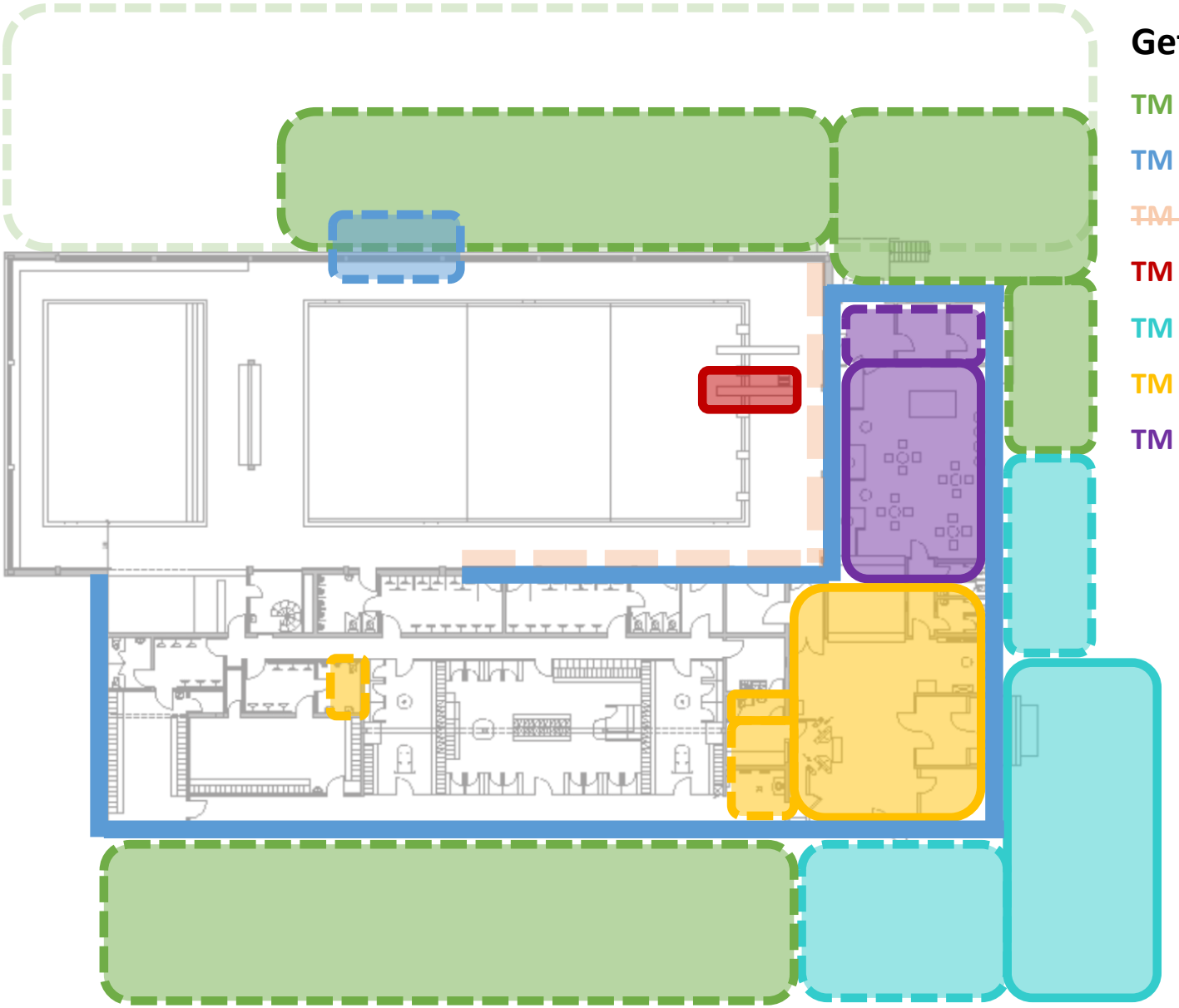
TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

~~TM 3 Energetische Innwandsanierung~~

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

~~TM 3 Energetische Innwandsanierung~~

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

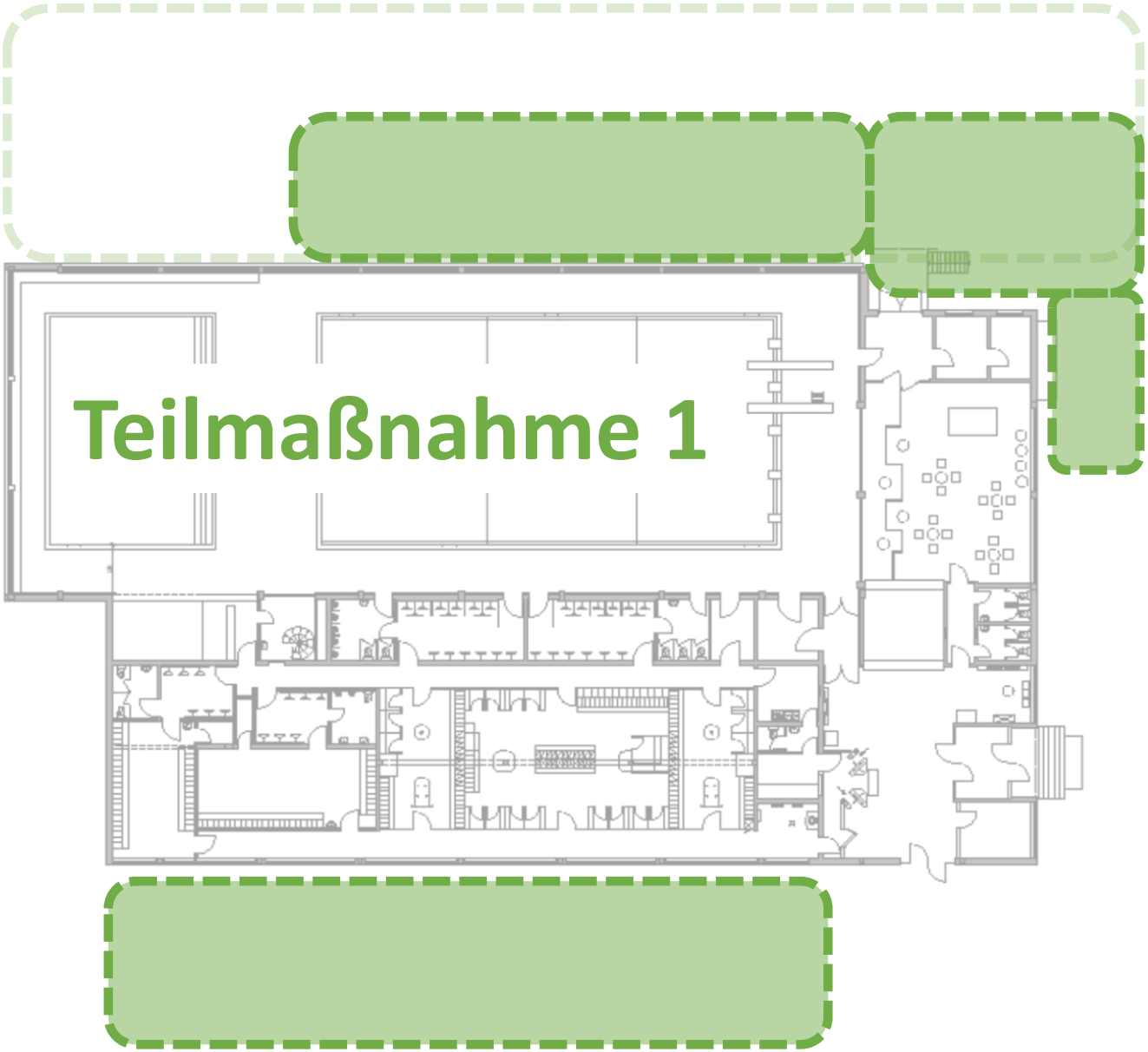
TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

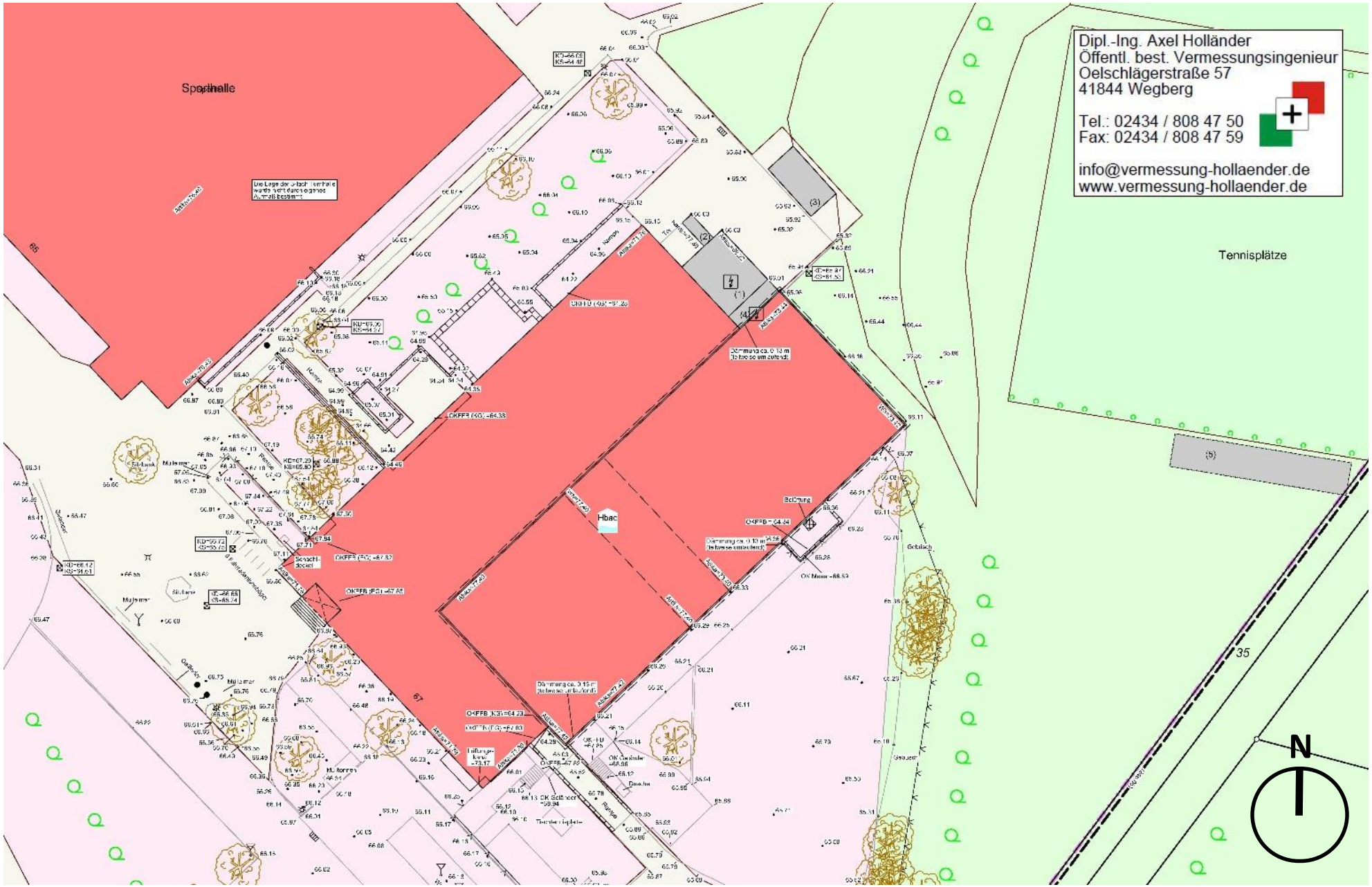
TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

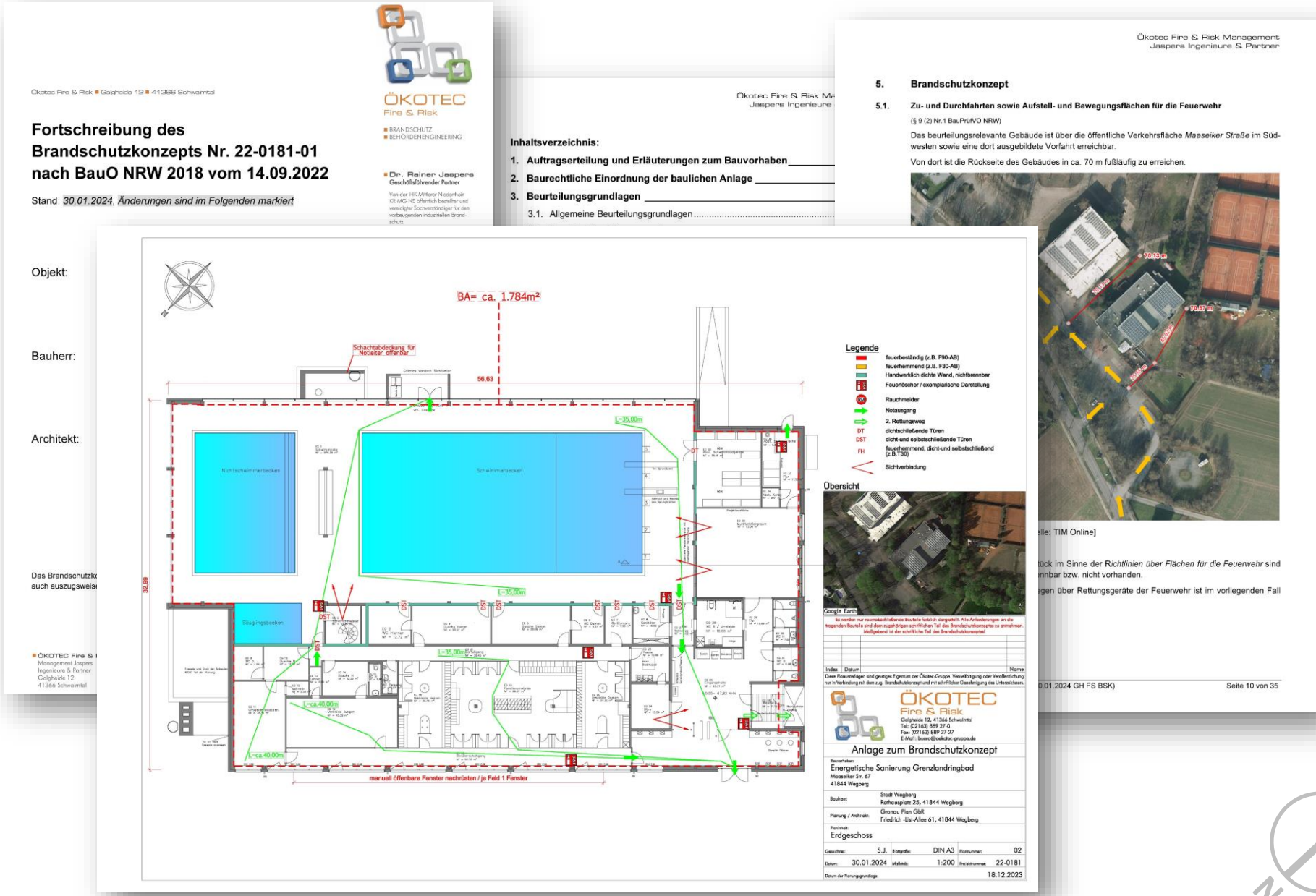
TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung



[TM 1 - Bestandsaufmaß von Gebäude und Topographie]



Ökotec Fire & Risk ■ Galgheide 12 ■ 41366 Schwalmtal

Fortschreibung des Brandschutzkonzepts Nr. 22-0181-01 nach BauO NRW 2018 vom 14.09.2022

Stand: *30.01.2024, Änderungen sind im Folgenden markiert*

ÖKOTEC Fire & Risk

■ BRANDSCHUTZ
■ BEHÖRDENENGINEERING

■ Dr. Rainer Jaspers
Geschäftsführender Partner

Objekt:

Bauherr:

Architekt:

Das Brandschutzk
auch auszugsweis

■ ÖKOTEC Fire & R
Management Jaspers
Ingenieure & Partner
Galgheide 12
41366 Schwalmtal

Ökotec Fire & Risk Ma
Jaspers Ingenieure

Inhaltsverzeichnis:

1. **Auftragserteilung und Erläuterungen zum Bauvorhaben**
2. **Baurechtliche Einordnung der baulichen Anlage**
3. **Beurteilungsgrundlagen**

3.1. Allgemeine Beurteilungsgrundlagen

Ökotec Fire & Risk Management
Jaspers Ingenieure & Partner

5. Brandschutzkonzept

5.1. Zu- und Durchfahrten sowie Aufstell- und Bewegungsflächen für die Feuerwehr

(§ 9 (2) Nr.1 BauPrüfVO NRW)

Das beurteilungsrelevante Gebäude ist über die öffentliche Verkehrsfläche *Maaseiker Straße* im Südwesten sowie eine dort ausgebildete Vorfahrt erreichbar.

Von dort ist die Rückseite des Gebäudes in ca. 70 m fußläufig zu erreichen.

70,13 m
10,67 m
Maaseiker Straße
Grenzlandring

elle: TIM Online]

ück im Sinne der *Richtlinien über Flächen für die Feuerwehr* sind
nnbar bzw. nicht vorhanden.

gen über Rettungsgeräte der Feuerwehr ist im vorliegenden Fall

0.01.2024 GH FS BSK)

Seite 10 von 35

BA= ca. 1.784m²

Schachtabdeckung für Notleiter offenbar

56,63

32,99

L=35,00m

L=35,00m

L=35,00m

L=ca.40,00m

L=ca.40,00m

Nichtschwimmerbecken

Schwimmerbecken

Säuglingsbecken

DST

DT

manuell öffenbare Fenster nachrüsten / je Feld 1 Fenster

Legende

- feuerbeständig (z.B. F90-AB)
- feuerhemmend (z.B. F30-AB)
- Handwerklich dichte Wand, nichtbrennbar
- Feuerlöscher / exemplarische Darstellung
- Rauchmelder
- Notausgang
- 2. Rettungsweg
- DT dichtschließende Türen
- DST dicht-und selbstschließende Türen
- FH feuerhemmend, dicht-und selbstschließend (z.B.T30)
- Sichtverbindung

Übersicht

Google Earth

Es werden nur raumabschließende Bauteile farblich dargestellt. Alle Anforderungen an die tragenden Bauteile sind den zugehörigen schriftlichen Teil des Brandschutzkonzepts zu entnehmen. Maßgebend ist der schriftliche Teil des Brandschutzkonzeptes!

Index	Datum	Name

Diese Planunterlagen sind geistiges Eigentum der Ökotec-Gruppe. Vervielfältigung oder Veröffentlichung nur in Verbindung mit dem zug. Brandschutzkonzept und mit schriftlicher Genehmigung des Unterzeichners.

ÖKOTEC Fire & Risk
Galgheide 12, 41366 Schwalmtal
Tel: (02163) 889 27-0
Fax: (02163) 889 27-27
E-Mail: buero@oekotec-gruppe.de

Anlage zum Brandschutzkonzept

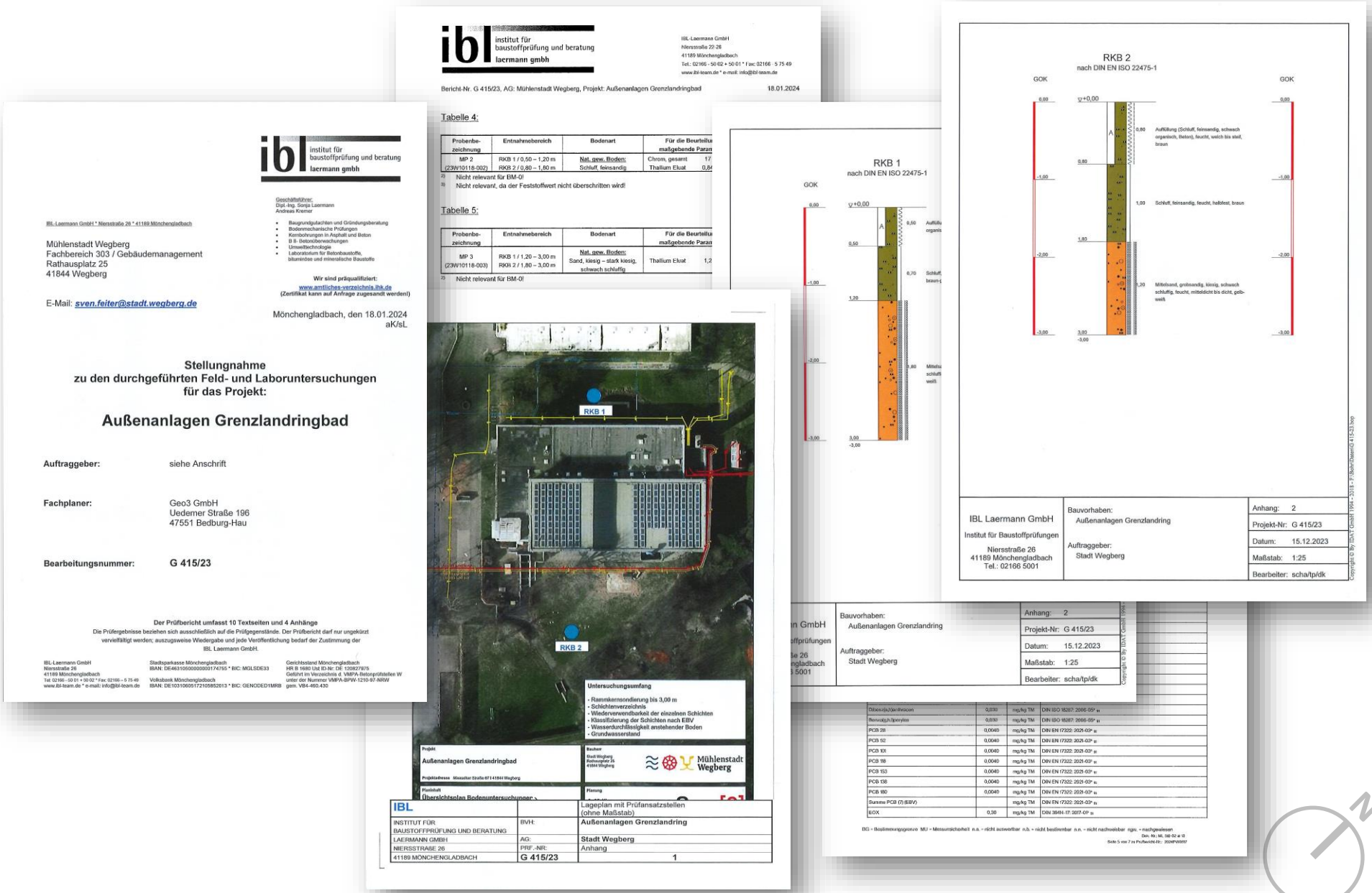
Bauvorhaben:
Energetische Sanierung Grenzlandringbad
Maaseiker Str. 67
41844 Wegberg

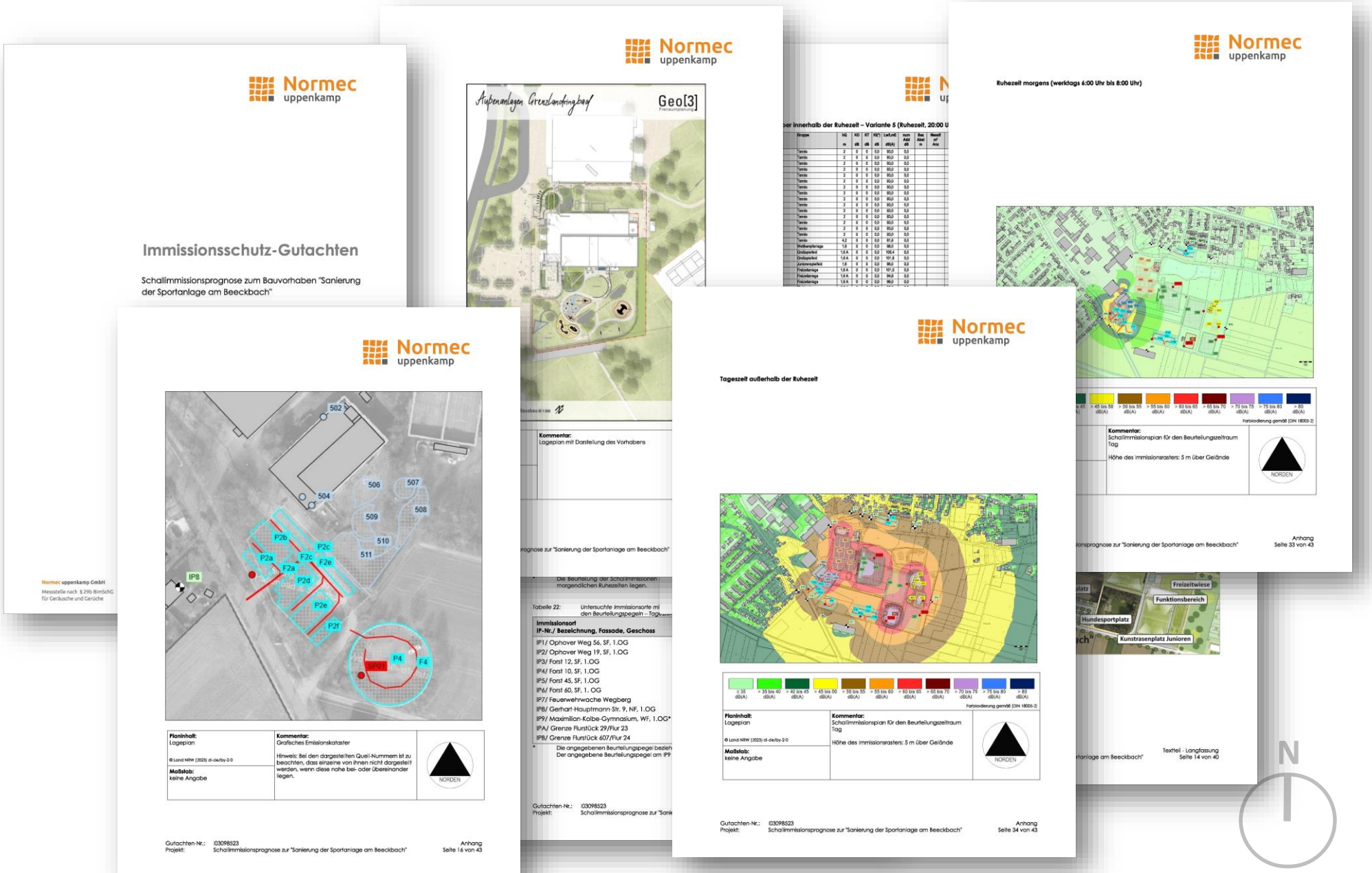
Bauherr: Stadt Wegberg, Rathausplatz 25, 41844 Wegberg

Planung / Architekt: Granau Plan GbR, Friedrich -List-Allee 61, 41844 Wegberg

Planinhalt: Erdgeschoss

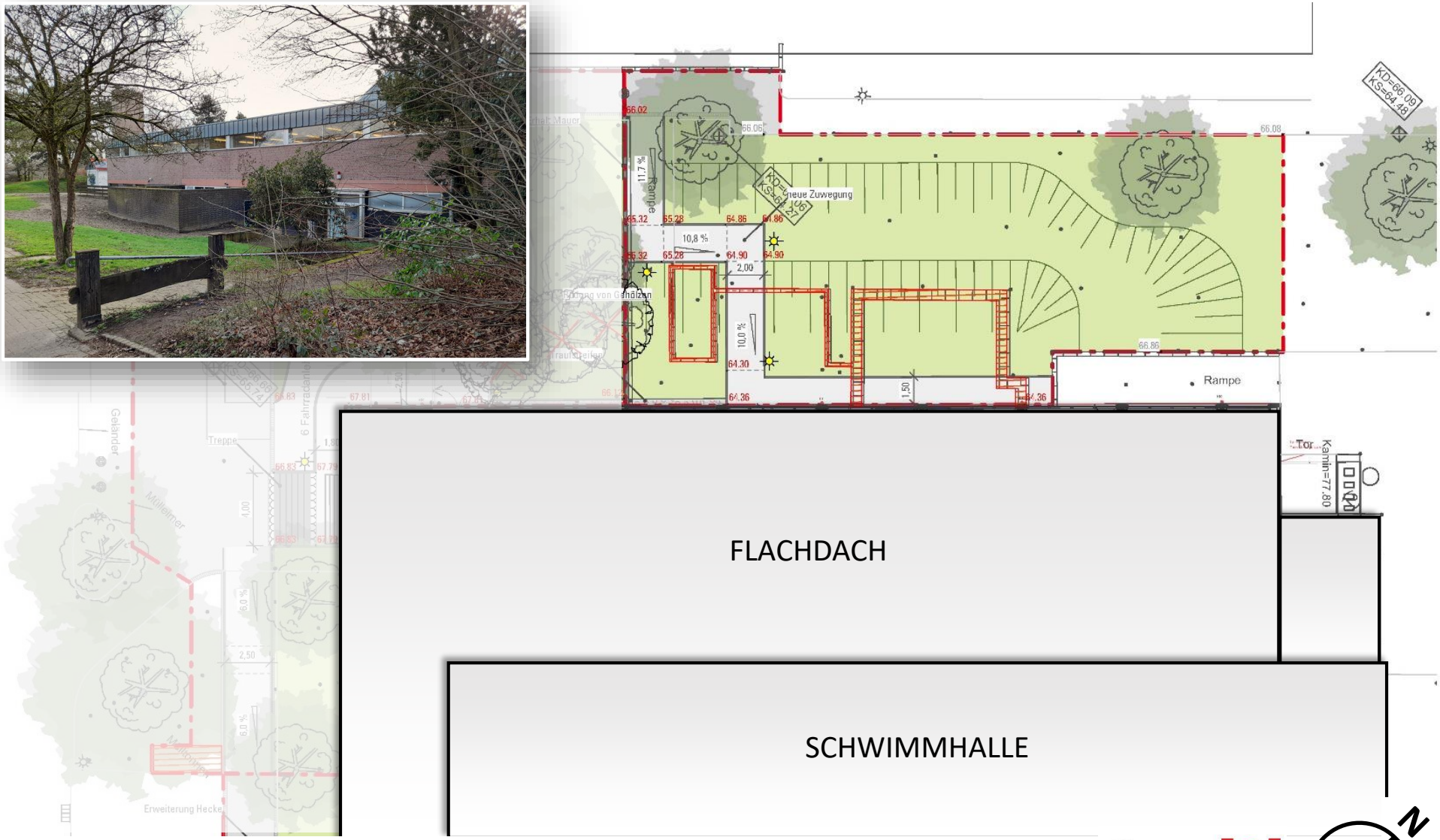
Gezeichnet:	S.J.	Rastergröße:	DIN A3	Plannummer:	02
Datum:	30.01.2024	Maßstab:	1:200	Projektnummer:	22-0181
Datum der Planungsgrundlage:					18.12.2023


ibl institut für baustoffprüfung und beratung laermann gmbh
Mühlenstadt Wegberg
Fachbereich 303 / Gebäudemanagement
Rathausplatz 25
41844 Wegberg
E-Mail: sven.feiter@stadt.wegberg.de
Mönchengladbach, den 18.01.2024
aK/sL
Stellungnahme
zu den durchgeführten Feld- und Laboruntersuchungen
für das Projekt:
Außenanlagen Grenzlandringbad
Auftraggeber: siehe Anschrift
Fachplaner: Geo3 GmbH
Uedemer Straße 196
47551 Bedburg-Hau
Bearbeitungsnummer: G 415/23
Der Prüfbericht umfasst 10 Textseiten und 4 Anhänge
Tabelle 4:
Tabelle 5:
RKB 1
RKB 2
Untersuchungsumfang
Außenanlagen Grenzlandringbad
Mühlenstadt Wegberg
IBL
INSTITUT FÜR BAUSTOFFPRÜFUNG UND BERATUNG
LAERMANN GMBH
NIERSSTRASSE 26
41189 MÖNCHENGLADBACH
BVH: Außenanlagen Grenzlandring
AG: Stadt Wegberg
PRF.-NR: Anhang
G 415/23
1
RKB 1
nach DIN EN ISO 22475-1
RKB 2
nach DIN EN ISO 22475-1
GOK
IBL Laermann GmbH
Institut für Baustoffprüfungen
Niersstraße 26
41189 Mönchengladbach
Tel.: 02166 5001
Bauvorhaben: Außenanlagen Grenzlandring
Auftraggeber: Stadt Wegberg
Anhang: 2
Projekt-Nr: G 415/23
Datum: 15.12.2023
Maßstab: 1:25
Bearbeiter: scha/tp/dk

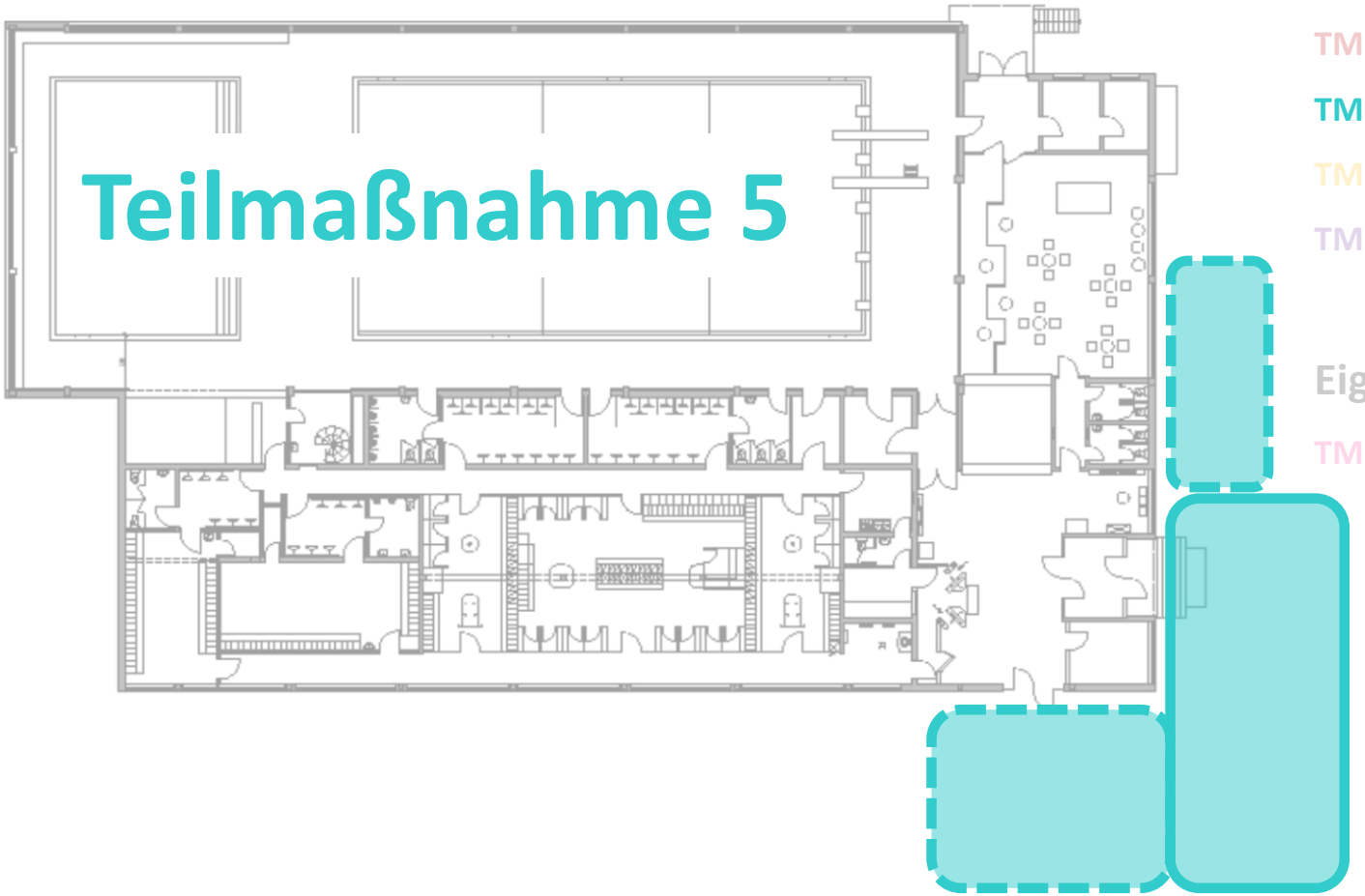

Normec uppenkamp
Immissionsschutz-Gutachten
Schallimmissionsprognose zum Bauvorhaben "Sanierung der Sportanlage am Beeckbach"
Normec uppenkamp GmbH
Messstelle nach § 29b BImSchG für Geräusche und Gerüche
Aufenanlagen Grenzlandring bad
Geo[3]
Kommentar:
Lageplan mit Darstellung des Vorhabens
Ruhezeit morgens (werktags 6:00 Uhr bis 8:00 Uhr)
Kommentar:
Schallimmissionsplan für den Beurteilungszeitraum Tag
Höhe des Immissionsrasters: 5 m über Geländе
NORDEN
Anhang
Seite 33 von 43
Tageszeit außerhalb der Ruhezeit
Planinhalt:
Lageplan
Maßstab:
keine Angabe
Kommentar:
Schallimmissionsplan für den Beurteilungszeitraum Tag
Höhe des Immissionsrasters: 5 m über Geländе
Gutachten-Nr.: 03098523
Projekt: Schallimmissionsprognose zur "Sanierung der Sportanlage am Beeckbach"
Anhang
Seite 34 von 43
Grafisches Emissionskataster
Hinweis: Bei den dargestellten Quell-Nummern ist zu beachten, dass einzelne von ihnen nicht dargestellt werden, wenn diese nahe bei- oder übereinander liegen.
Seite 16 von 43
Immissionsort
IP-Nr./ Bezeichnung, Fassade, Geschoss
IP1/ Ophover Weg 56, SF, 1.OG
IP2/ Ophover Weg 19, SF, 1.OG
IP3/ Forst 12, SF, 1.OG
IP4/ Forst 10, SF, 1.OG
IP5/ Forst 45, SF, 1.OG
IP6/ Forst 60, SF, 1. OG
IP7/ Feuerwehrwache Wegberg
IP8/ Gerhart-Hauptmann-Str. 9, NF, 1.OG
IP9/ Maximilian-Kolbe-Gymnasium, WF, 1.OG*
IPA/ Grenze Flurstück 29/Flur 23
IPB/ Grenze Flurstück 607/Flur 24
Freizeitwiese
Funktionsbereich
Hundesportplatz
Kunstrasenplatz Junioren
Textteil - Langfassung
Seite 14 von 40
N

Geo[3]
Freiraumplanung

[TM 1 - Außenanlagen - Variante MEDIUM]



Geo[3]
Freiraumplanung



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

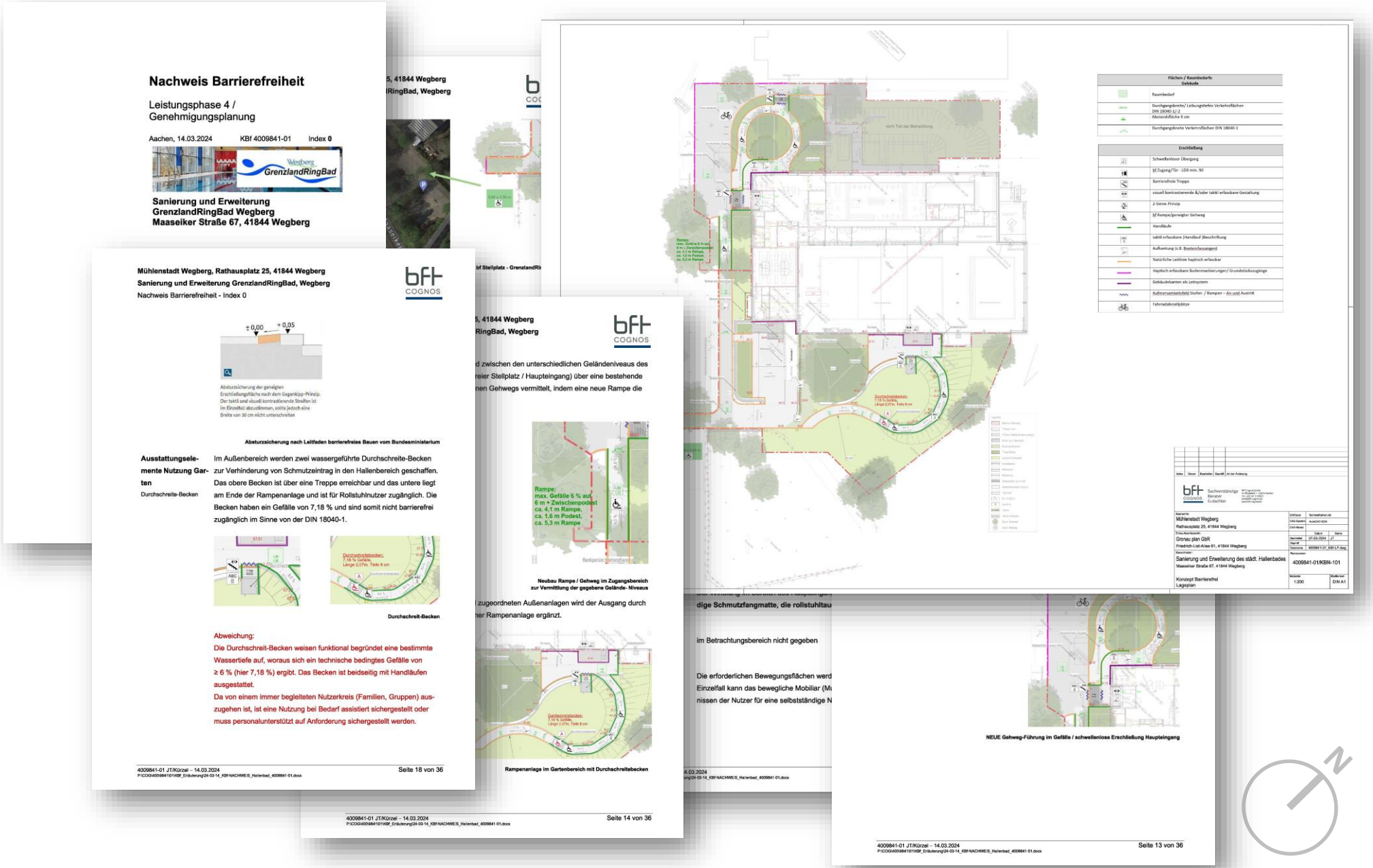
Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung

[TM 5 - Barriere- und diskriminierungsfreier Zugang zum Haupteingang]

Geo[3]
Freiraumplanung

[TM 5 - Barriere- und diskriminierungsfreier Zugang zum Haupteingang]



Nachweis Barrierefreiheit

Leistungsphase 4 /
Genehmigungsplanung

Aachen, 14.03.2024 KBf 4009841-01 Index 0

Sanierung und Erweiterung
GrenzlandRingBad Wegberg
Maaseiker Straße 67, 41844 Wegberg

Mühlenstadt Wegberg, Rathausplatz 25, 41844 Wegberg
Sanierung und Erweiterung GrenzlandRingBad, Wegberg
Nachweis Barrierefreiheit - Index 0

Absturzsicherung nach Leitfaden barrierefreies Bauen vom Bundesministerium

Ausstattungselemente Nutzung Garten
Durchschreite-Becken

Im Außenbereich werden zwei wassergeführte Durchschreite-Becken zur Verhinderung von Schmutzeintrag in den Hallenbereich geschaffen. Das obere Becken ist über eine Treppe erreichbar und das untere liegt am Ende der Rampenanlage und ist für Rollstuhlnutzer zugänglich. Die Becken haben ein Gefälle von 7,18 % und sind somit nicht barrierefrei zugänglich im Sinne von der DIN 18040-1.

Durchschreit-Becken

Abweichung:
Die Durchschreit-Becken weisen funktional begründet eine bestimmte Wassertiefe auf, woraus sich ein technische bedingtes Gefälle von ≥ 6 % (hier 7,18 %) ergibt. Das Becken ist beidseitig mit Handläufen ausgestattet.
Da von einem immer begleiteten Nutzerkreis (Familien, Gruppen) auszugehen ist, ist eine Nutzung bei Bedarf assistiert sichergestellt oder muss personalunterstützt auf Anforderung sichergestellt werden.

4009841-01 JT/Kürzel – 14.03.2024 Seite 18 von 36

Neubau Rampe / Gehweg im Zugangsbereich zur Vermittlung der gegebene Gelände- Niveaus

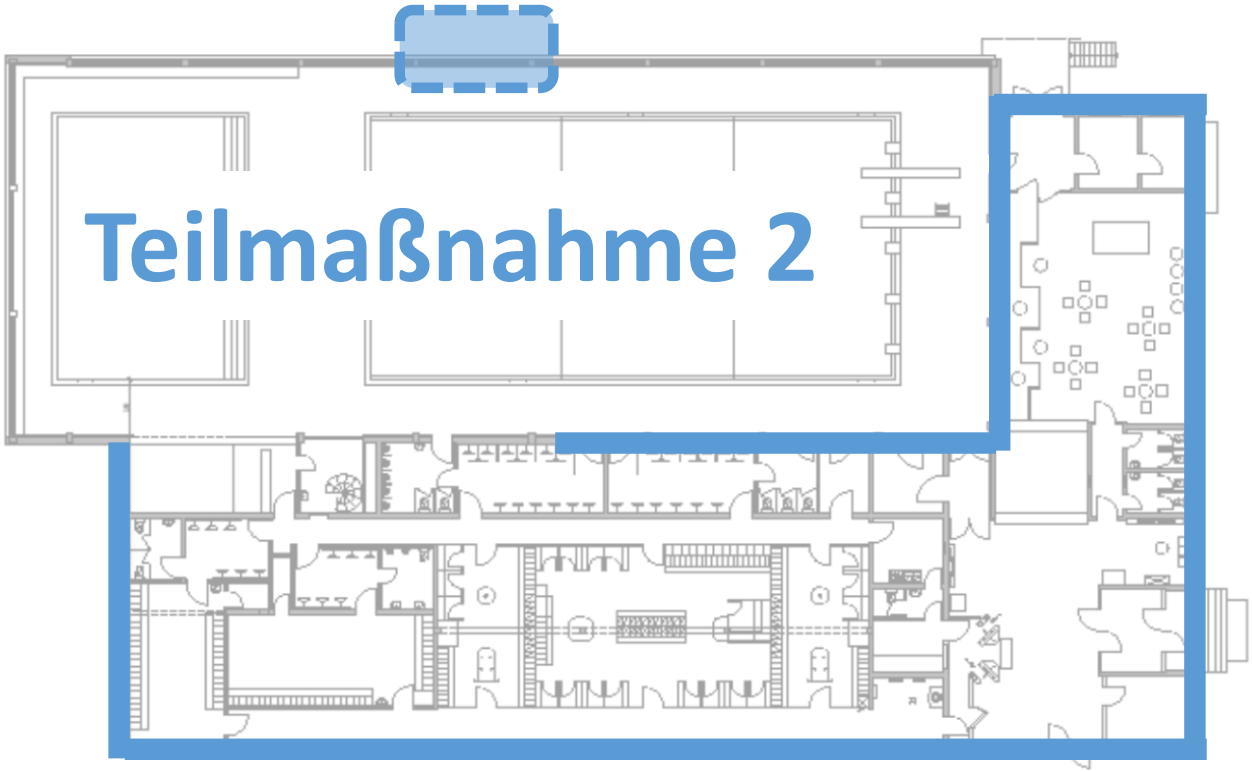
Rampenanlage im Gartenbereich mit Durchschreitebecken

4009841-01 JT/Kürzel – 14.03.2024 Seite 14 von 36

NEUE Gehweg-Führung im Gefälle / schwellenlose Erschließung Haupteingang

4009841-01 JT/Kürzel – 14.03.2024 Seite 13 von 36

[TM 1, TM 5 - Barrierefrei-Konzept für die Außenanlagen]



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung

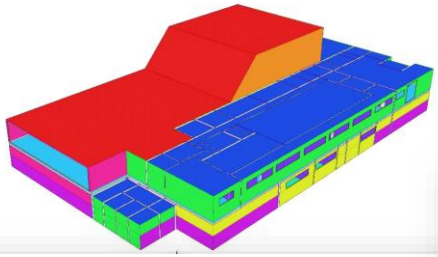
Grenzlandringbad Wegberg

Ergebnisse
Thermische Gebäudesimulation

Gebäudehülle

Außenbauteile

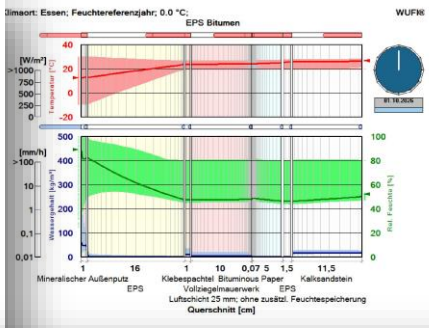
Bauteil	Typ	Bezeichnung
AW01	Außenwand	Poroton WDVS
AW02	Außenwand	Poroton alt
AW03	Außenwand	KS verklinkert
AW04	Außenwand	Sockelbereich
AW05	Außenwand	Keller an Erdreich
DA01	Dach	Nebenräume alt
DA02	Dach	Schwimmhalle neu



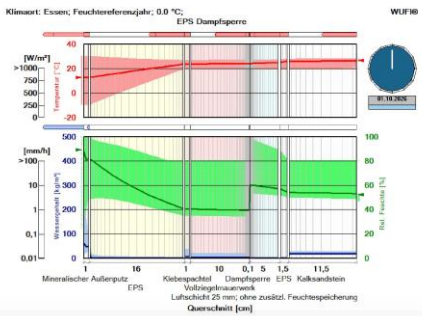
4

Feuchteschutz WDVS

Dampfsperre sd = 1 m

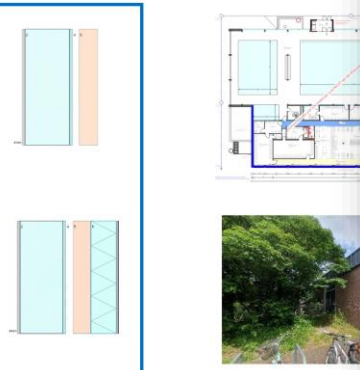


Dampfsperre sd = 1.500 m



Bauteile

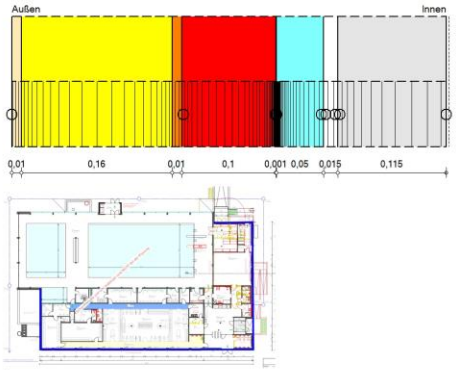
AW02 – Außenwand KS	U = 0,17 W/(m²K)
Putzmörtel aus Kalkzement	
KS-Mauerwerk, 240 mm	
EPS Wärmedämmung, WLS unbekannt, 15 mm	
Luftschicht, ruhend	
Verblendmauerwerk, 100 mm	
Sanierung mit WDVS: - Luftschicht muss ruhend ausgeführt werden, um Wirksamkeit der Wärmedämmung herzustellen - Bei erhöhter Feuchtelast (Umkleiden, Duschen, etc.) kann Kondensat im Bauteilquerschnitt nicht ausgeschlossen werden -> Dampfsperre Innen erforderlich (Fliesen?) - Einbau Fenster detailliert zu prüfen. Idealerweise in Dämmebene vorziehen **⇒ Wenn der Klinker nicht rückgebaut wird, empfehlen wir die hygrothermische Simulation**	
Wärmedämmung Typ WAP, 160 mm WLS 035	
WDVS Putzsystem aus Ober- und Unterputz	



15 Grenzlandringbad | Wegberg | 16.11.2023

Feuchteschutz WDVS

Wandaufbau

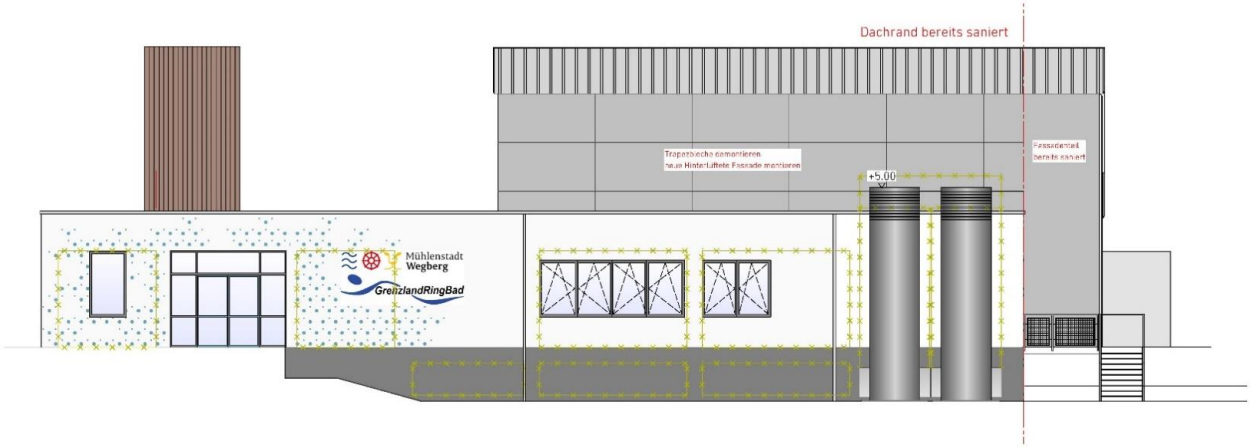


Materialien:

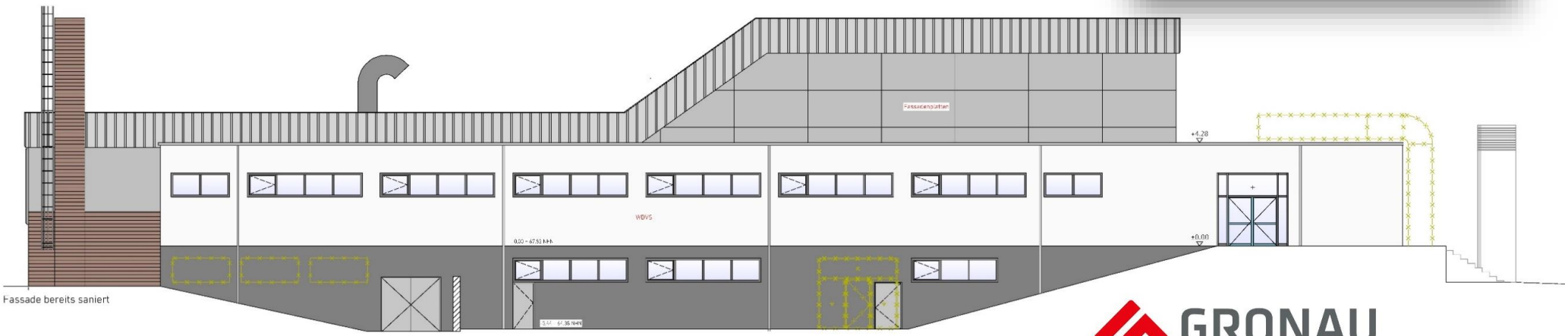
- Mineralischer Außenputz (w-Wert: 0,1 kg/m2h0,5)	0,01 m
- EPS (Wärmeleit.: 0.04 W/mK - Dichte: 15 kg/m³)	0,16 m
- Klebespachtel	0,01 m
- Vollziegelmauerwerk	0,1 m
- Bituminous Paper (#15 Felt) / Dampfsperre (sd=1500m)	0,001 m
- Luftschicht 25 mm; ohne zusätzl. Feuchtespeicherung	0,05 m
- EPS	0,015 m
- Kalksandstein (Dichte: 1900 kg/m³)	0,115 m

sd-Wert innen [m]: 2.0
Gesamtdicke: 0,461 m
Wärmedurchlasswiderstand: 4,98 (m² K)/W
U-Wert: 0,194 W/(m² K)

33 Grenzlandringbad | Wegberg | 16.11.2023

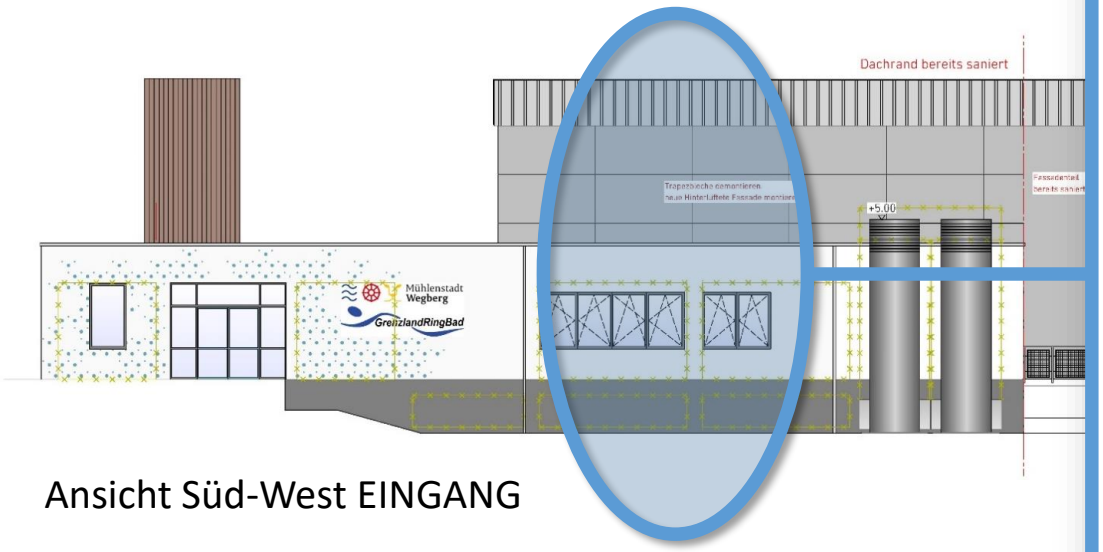


Ansicht Süd-West EINGANG

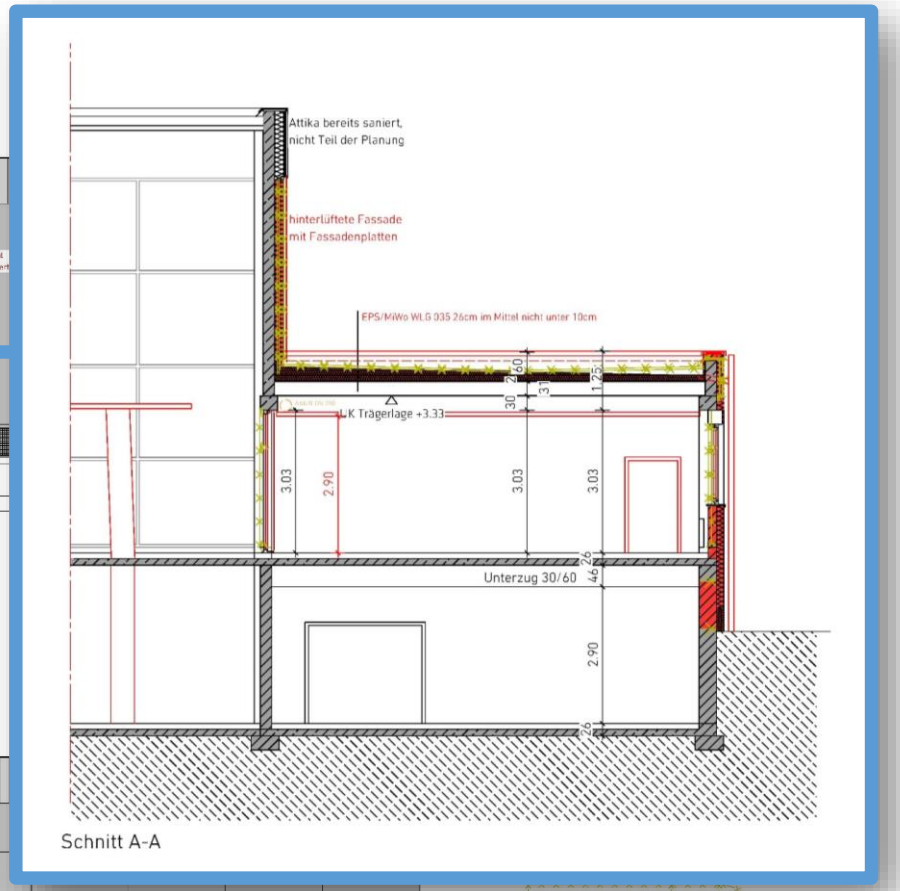


Ansicht Nord-West

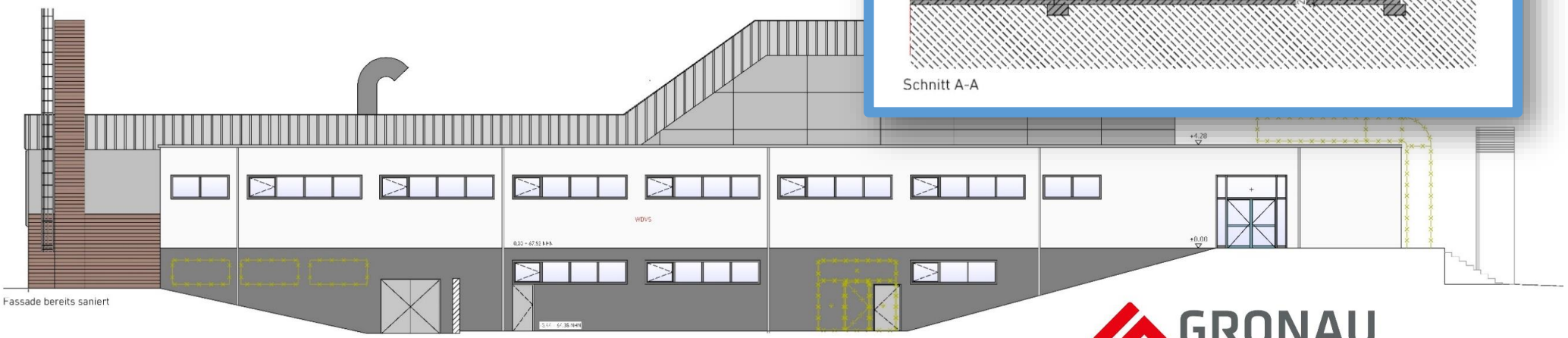
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



Ansicht Süd-West EINGANG

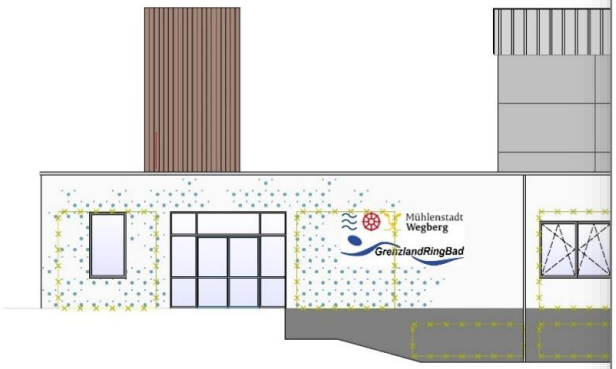


Schnitt A-A

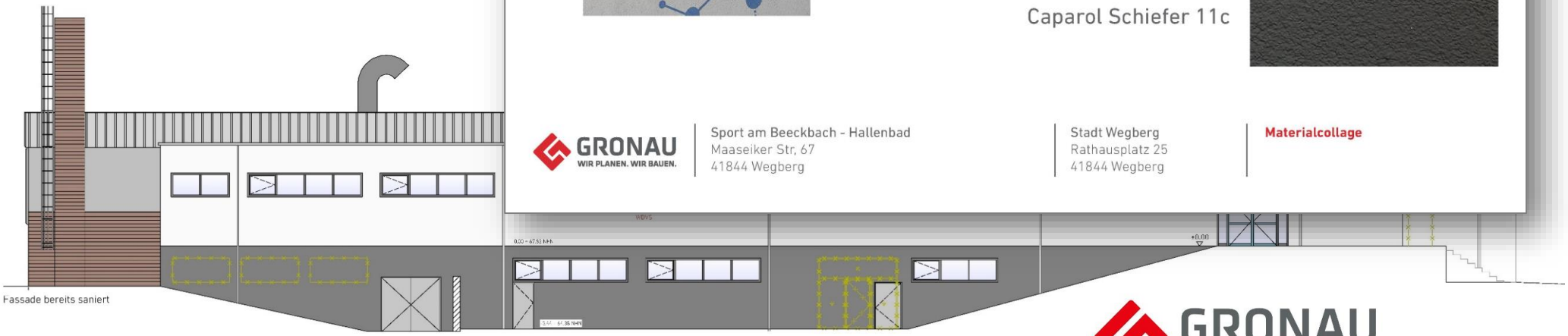


Ansicht Nord-West

GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.

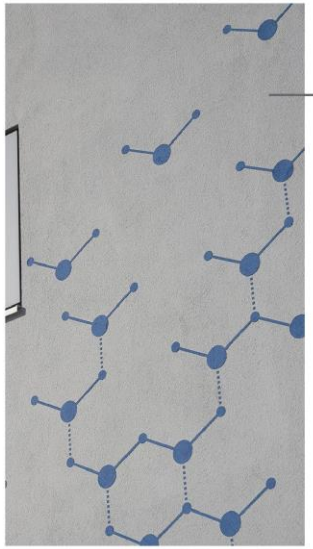


Ansicht Süd-West EINGANG

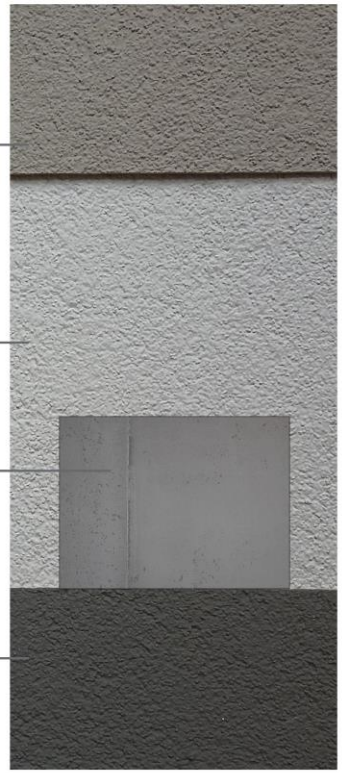


Ansicht Nord-West

Fassadengestaltung



Gestaltungselemente Eingang



Fassade Schwimmhalle
Caparol Schiefer 14c

Fassade Umkleidetrakt
Caparol Schiefer 17c

Fassade Schleuse in Sichtbeton

Fassade Sockel
Caparol Schiefer 11c

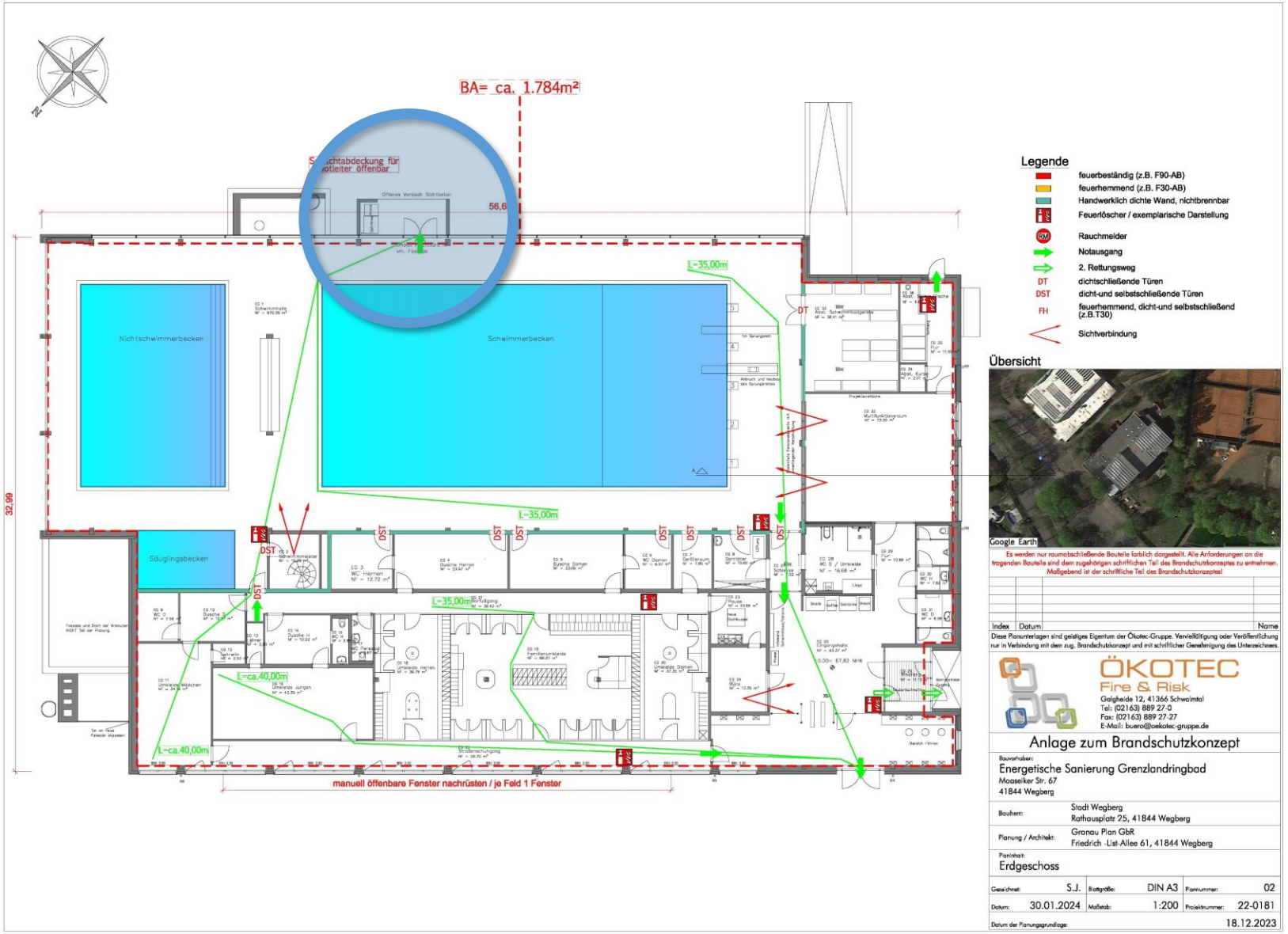
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.

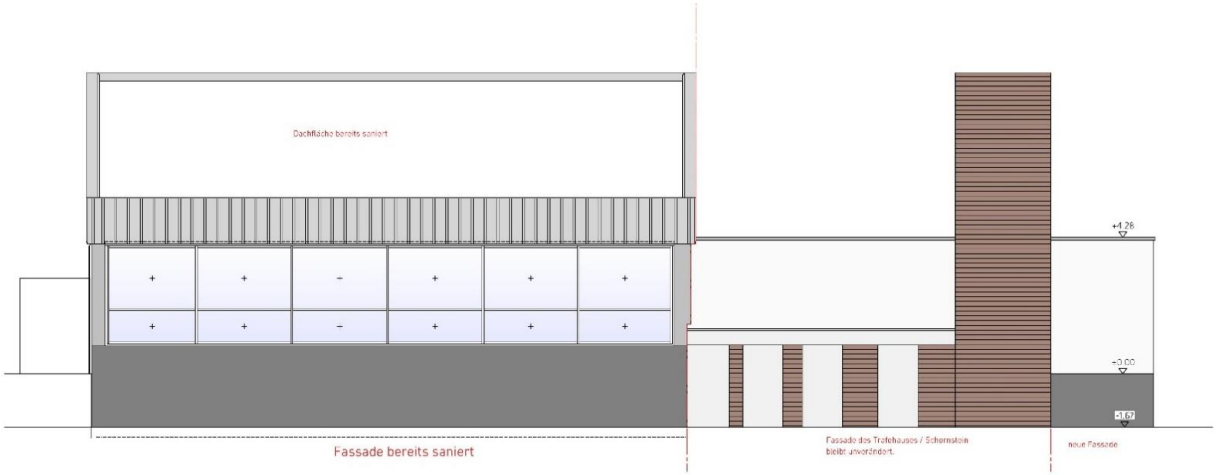
Sport am Beeckbach - Hallenbad
Maaseiker Str. 67
41844 Wegberg

Stadt Wegberg
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

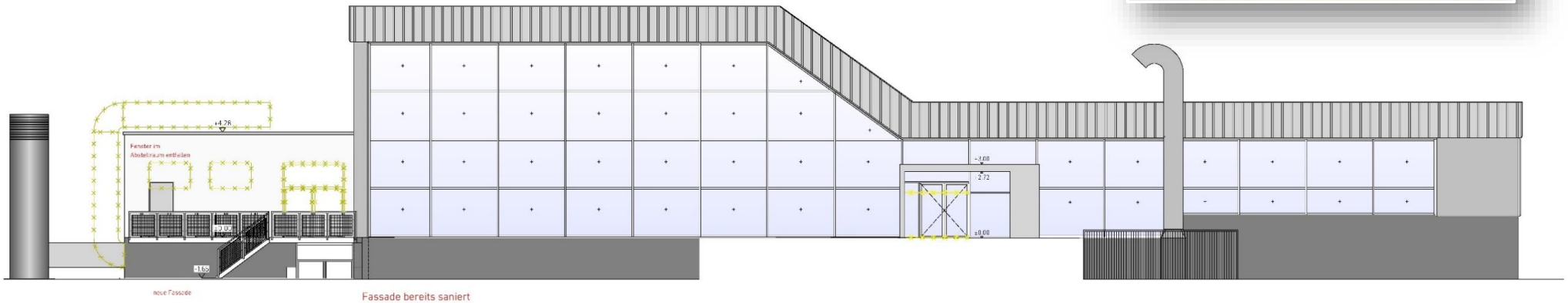
Materialcollage

GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.


BA= ca. 1.784m²
56,6
32,99
Nichtschwimmerbecken
Schwimmerbecken
Säuglingsbecken
L=35,00m
L=35,00m
L=35,00m
L=ca.40,00m
L=ca.40,00m
DST
DT
manuell öffenbare Fenster nachrüsten / je Feld 1 Fenster
Legende
feuerbeständig (z.B. F90-AB)
feuerhemmend (z.B. F30-AB)
Handwerklich dichte Wand, nichtbrennbar
Feuerlöscher / exemplarische Darstellung
Rauchmelder
Notausgang
2. Rettungsweg
DT dichtschließende Türen
DST dicht-und selbstschließende Türen
FH feuerhemmend, dicht-und selbstschließend (z.B.T30)
Sichtverbindung
Übersicht
Google Earth
Es werden nur raumabschließende Bauteile farblich dargestellt. Alle Anforderungen an die tragenden Bauteile sind dem zugehörigen schriftlichen Teil des Brandschutzkonzeptes zu entnehmen. Maßgebend ist der schriftliche Teil des Brandschutzkonzeptes!
Index
Datum
Name
Diese Planunterlagen sind geistiges Eigentum der Ökotec-Gruppe. Vervielfältigung oder Veröffentlichung nur in Verbindung mit dem zug. Brandschutzkonzept und mit schriftlicher Genehmigung des Unterzeichners.
ÖKOTEC
Fire & Risk
Gaigheide 12, 41366 Schwaimtal
Tel: (02163) 889 27-0
Fax: (02163) 889 27-27
E-Mail: buero@oekotec-gruppe.de
Anlage zum Brandschutzkonzept
Bauvorhaben:
Energetische Sanierung Grenzlandringbad
Mooseiker Str. 67
41844 Wegberg
Bauherr:
Stadt Wegberg
Rathausplatz 25, 41844 Wegberg
Planung / Architekt:
Gronau Plan GbR
Friedrich -List-Allee 61, 41844 Wegberg
Planinhalt:
Erdgeschoss
Gezeichnet: S.J.
Blattgröße: DIN A3
Plannummer: 02
Datum: 30.01.2024
Maßstab: 1:200
Projektnummer: 22-0181
Datum der Planungsgrundlage: 18.12.2023

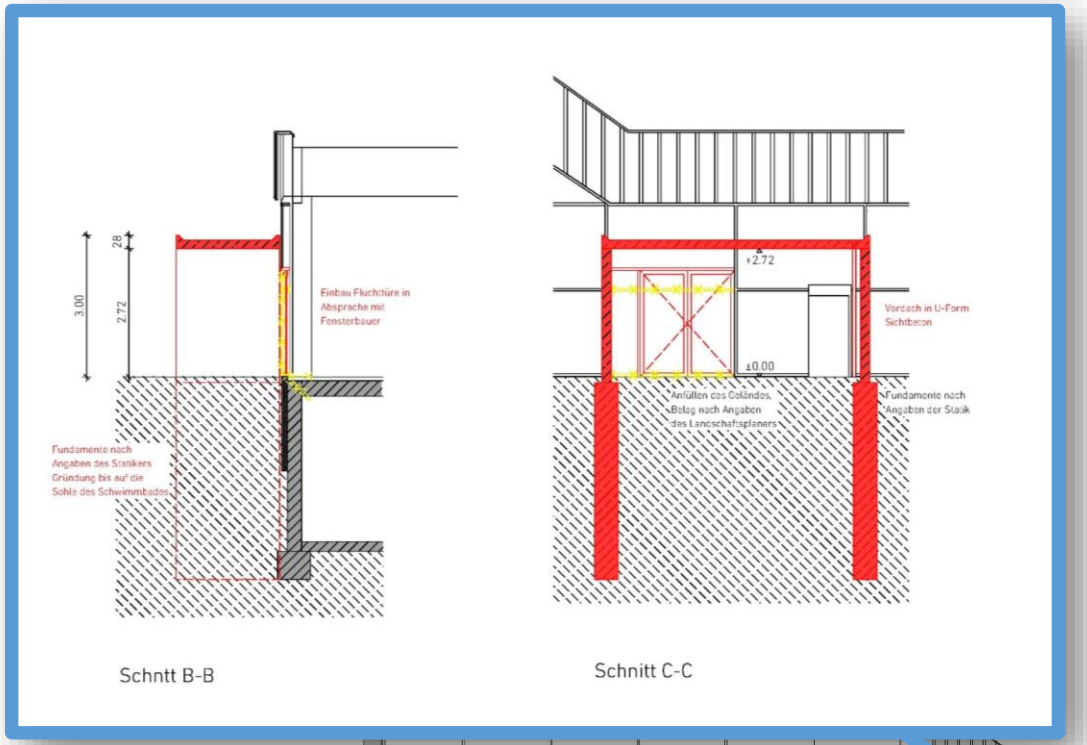


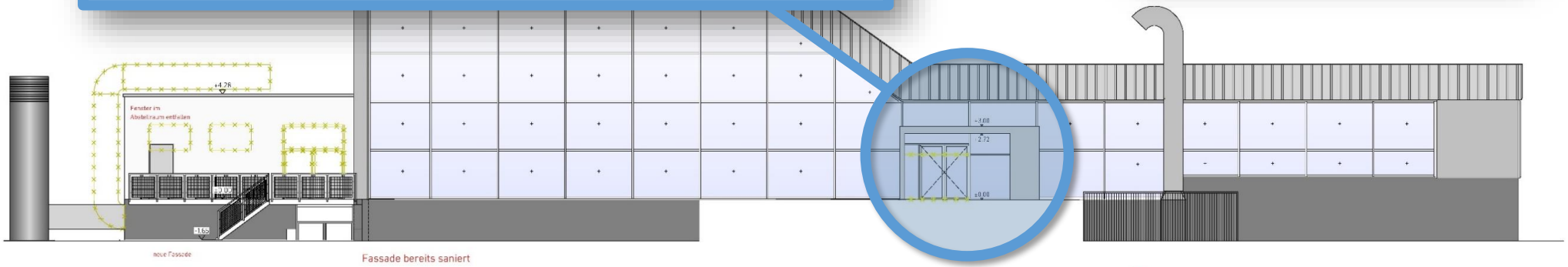
Ansicht Nord-Ost



Ansicht Süd-Ost

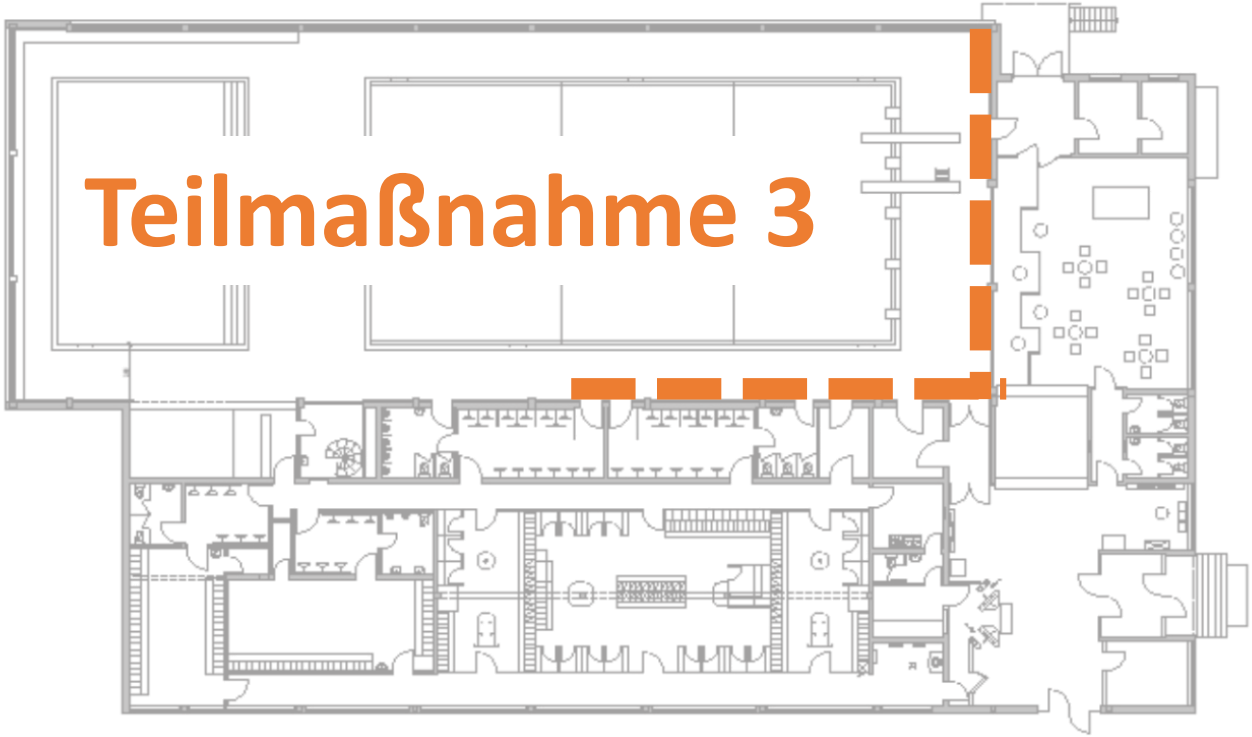
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.





Ansicht Süd-Ost

GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

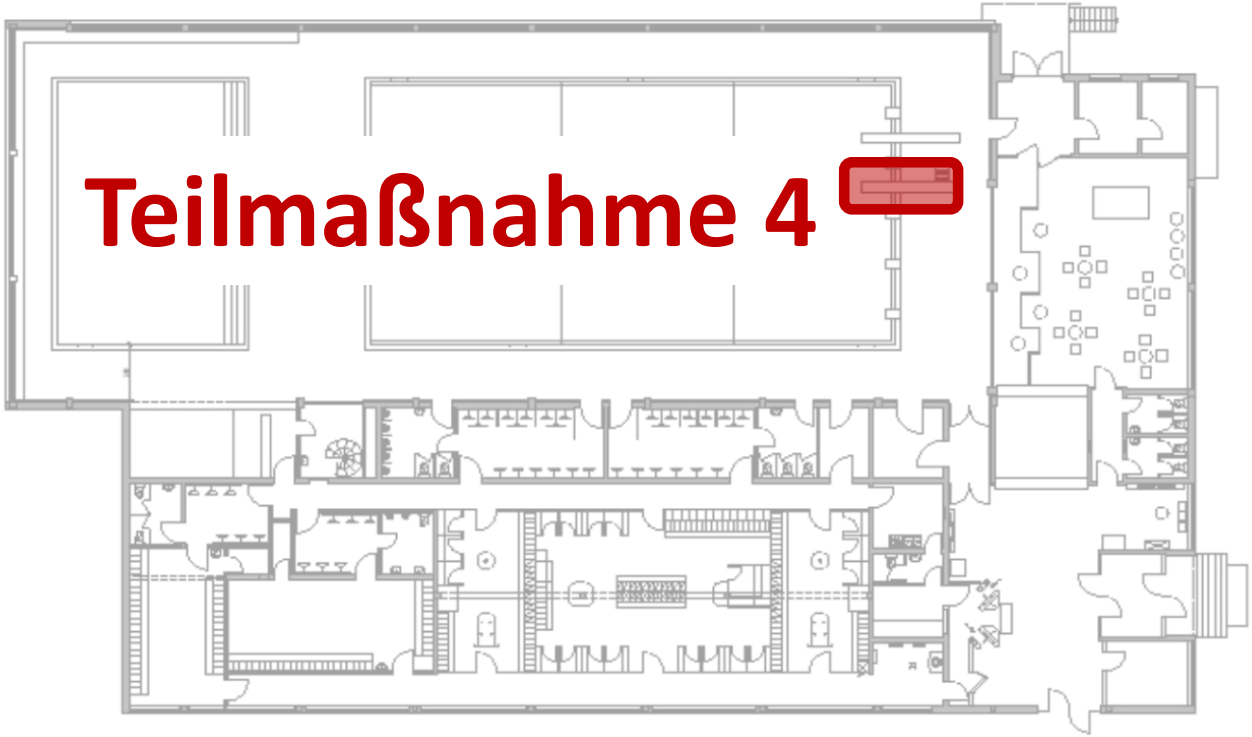
TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung

TM 3 ENTFÄLLT!



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

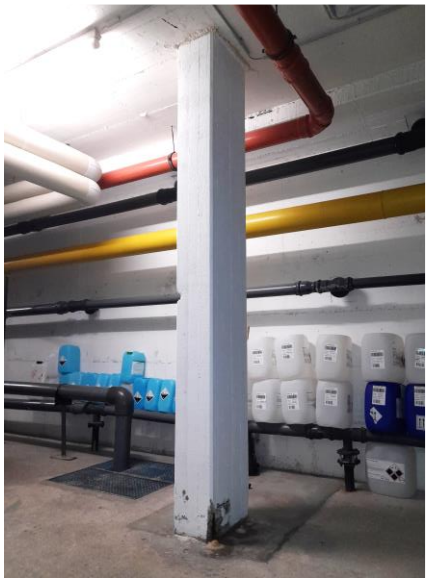
TM 5 Barrierefreier Haupteingang

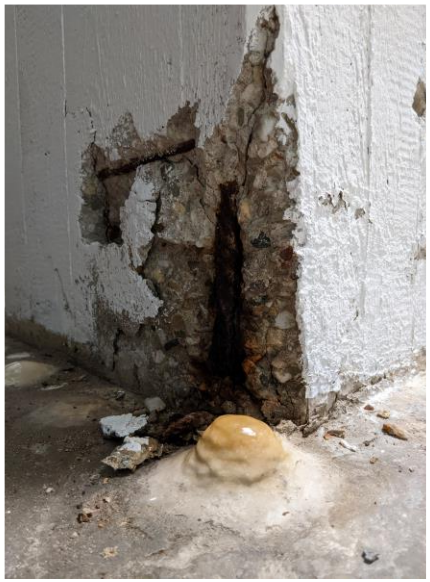
TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

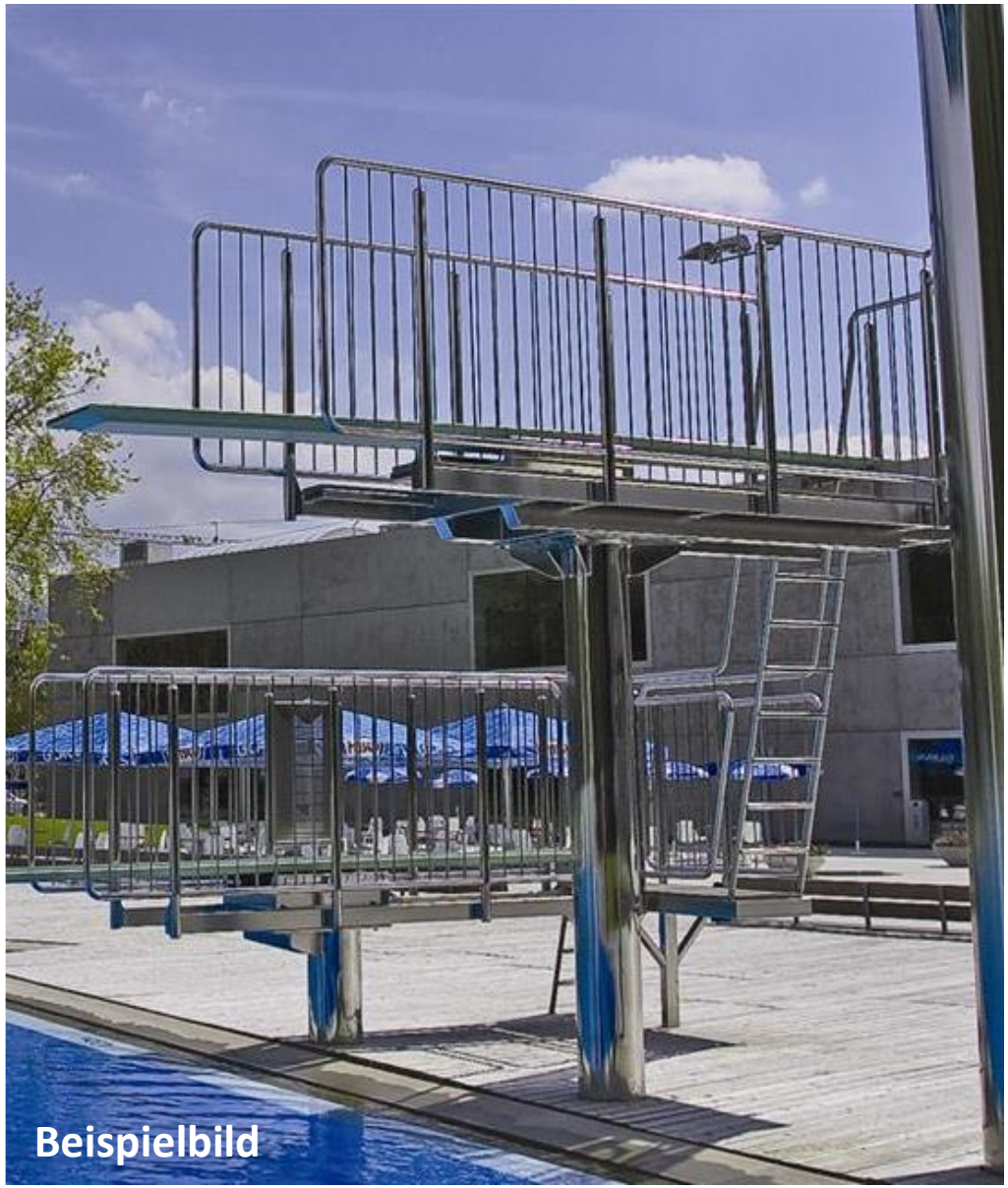
TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

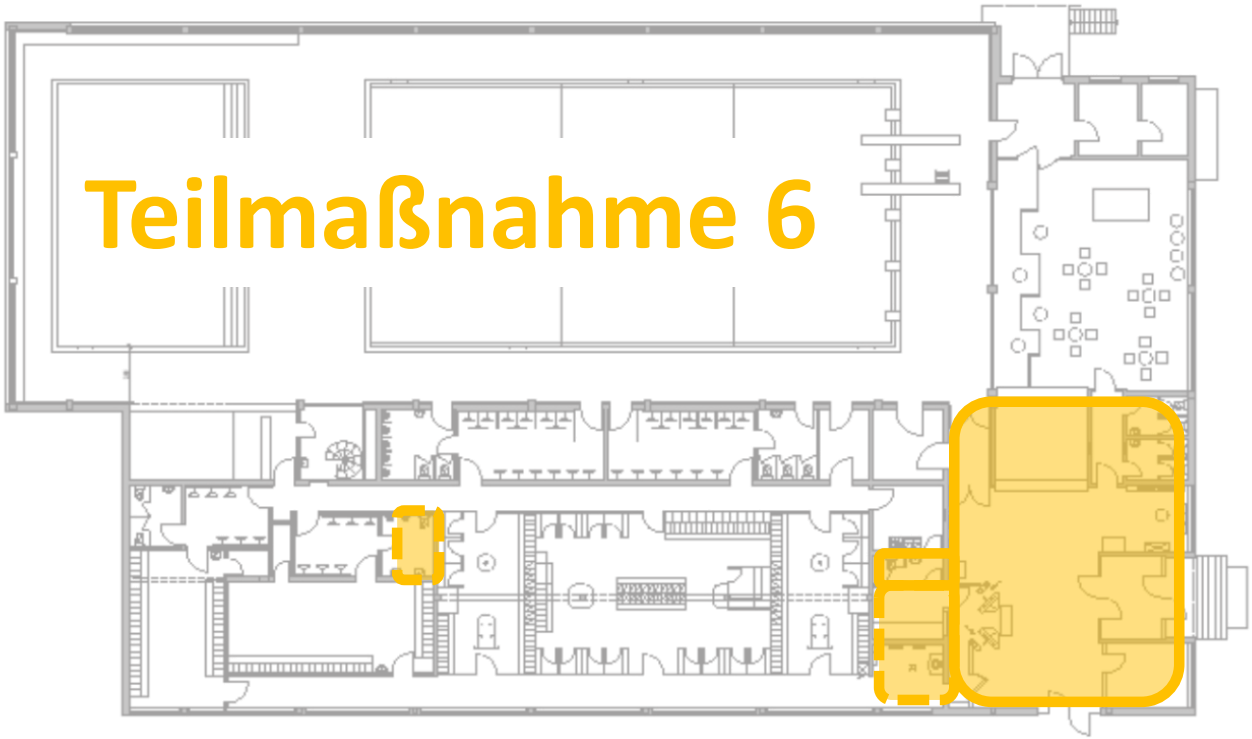
Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung






Beispielbild



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

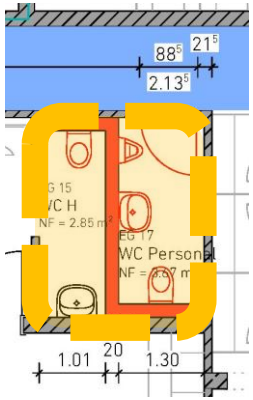
TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

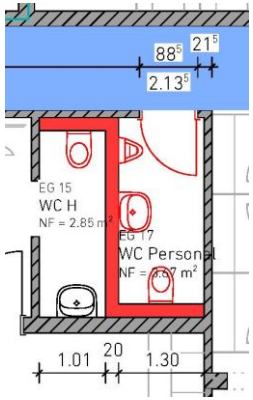
TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung

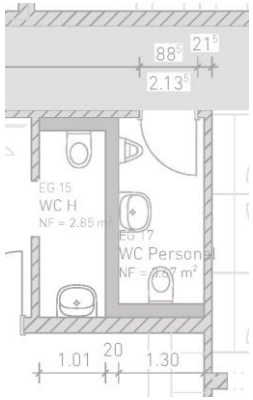


GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.

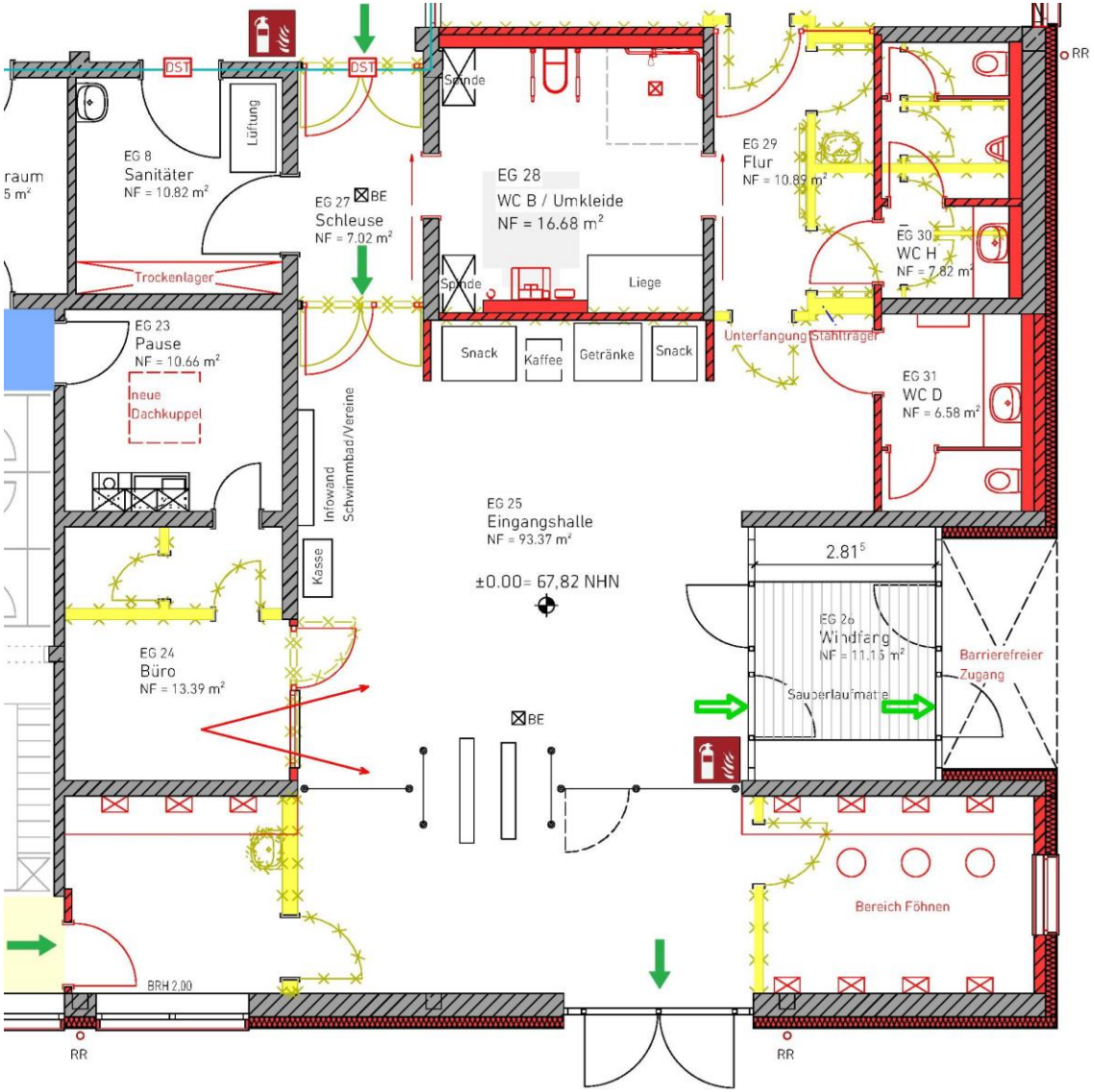


neues Personal WC
gemäß Arbeitsschutz

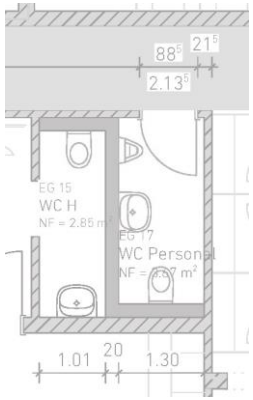
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



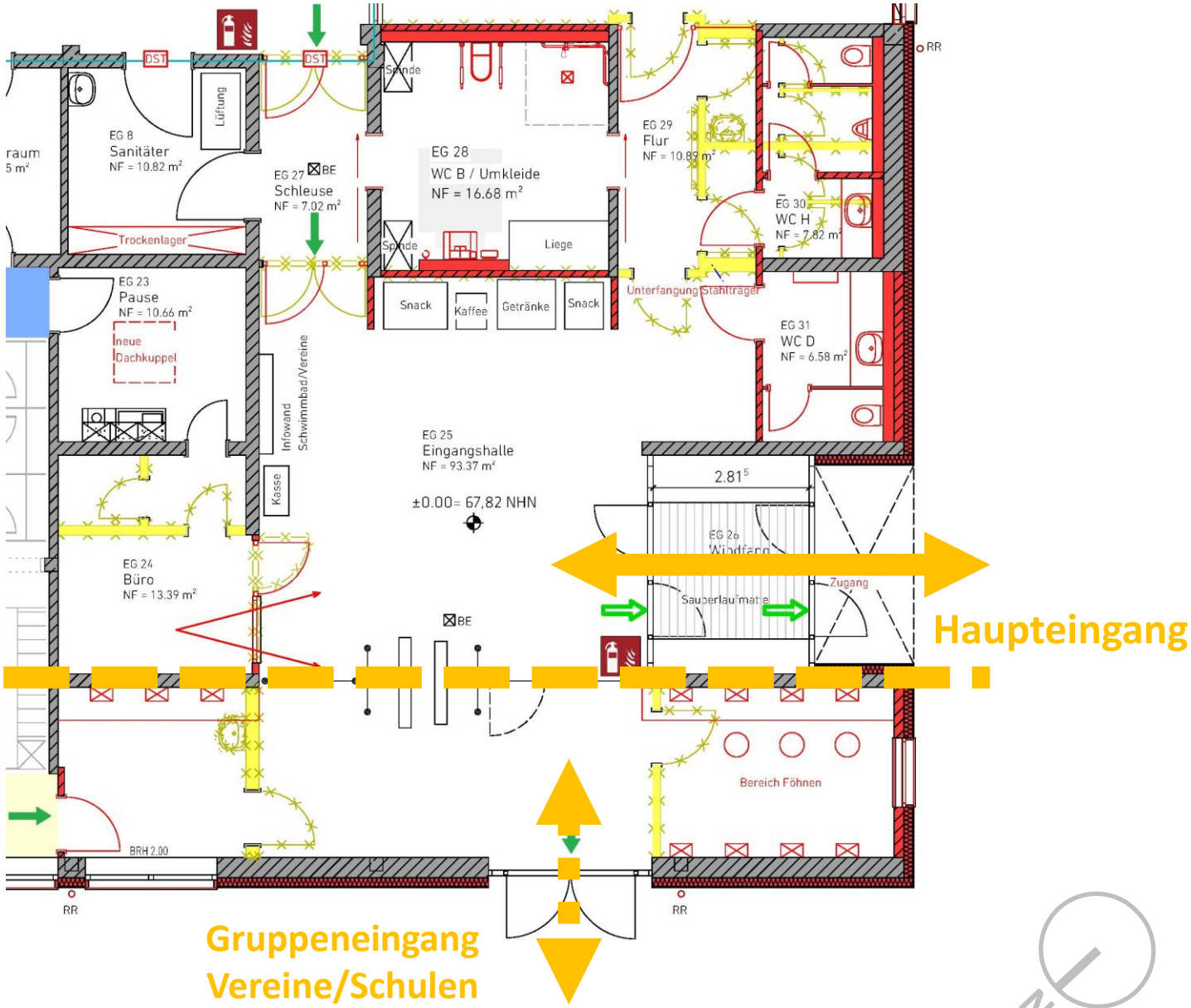
neues Personal WC
gemäß Arbeitsschutz



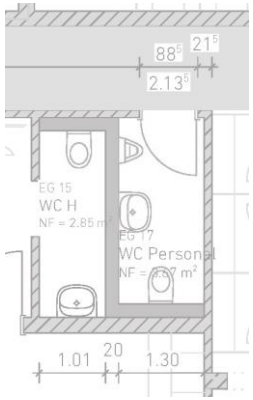
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



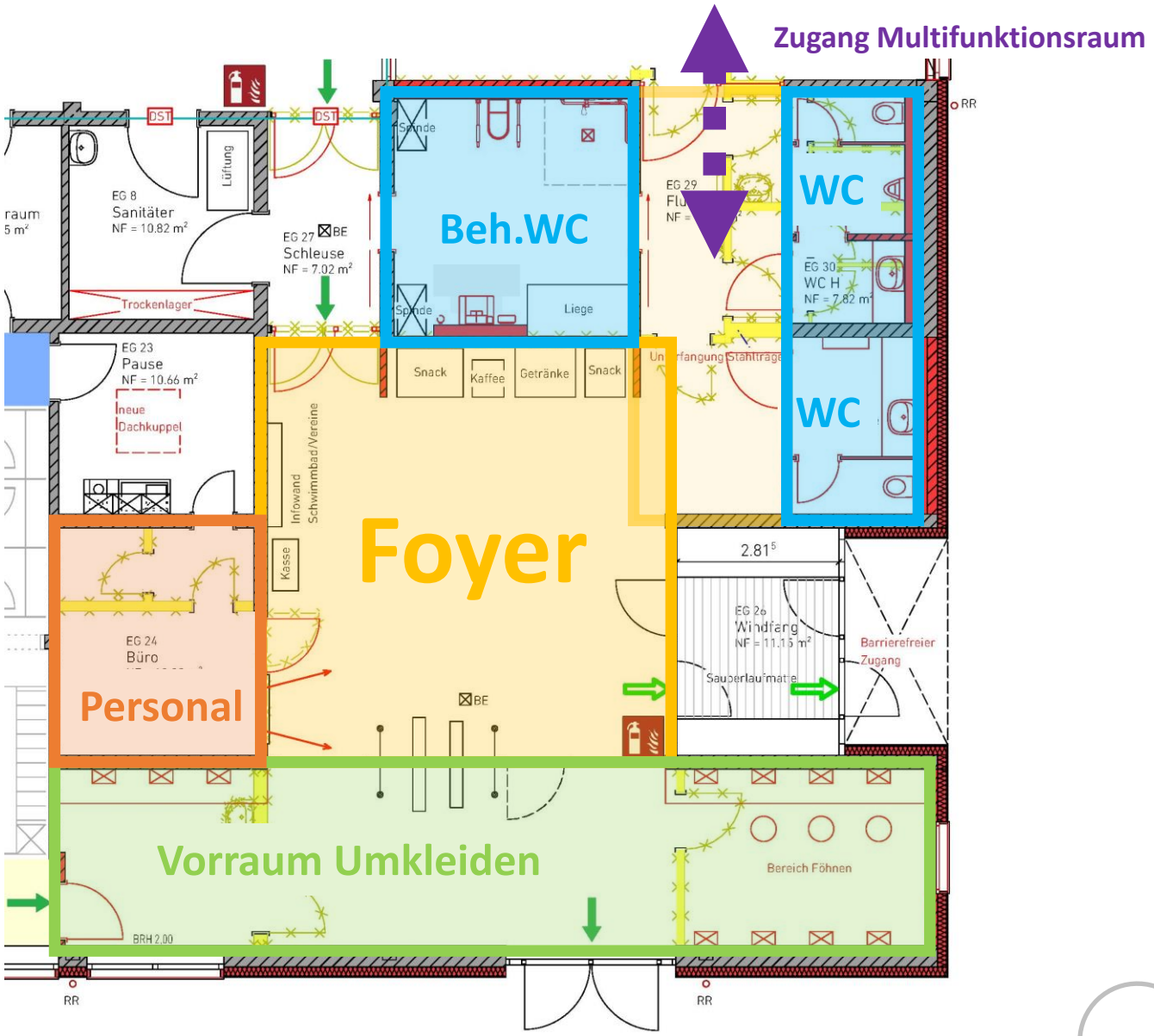
neues Personal WC
gemäß Arbeitsschutz



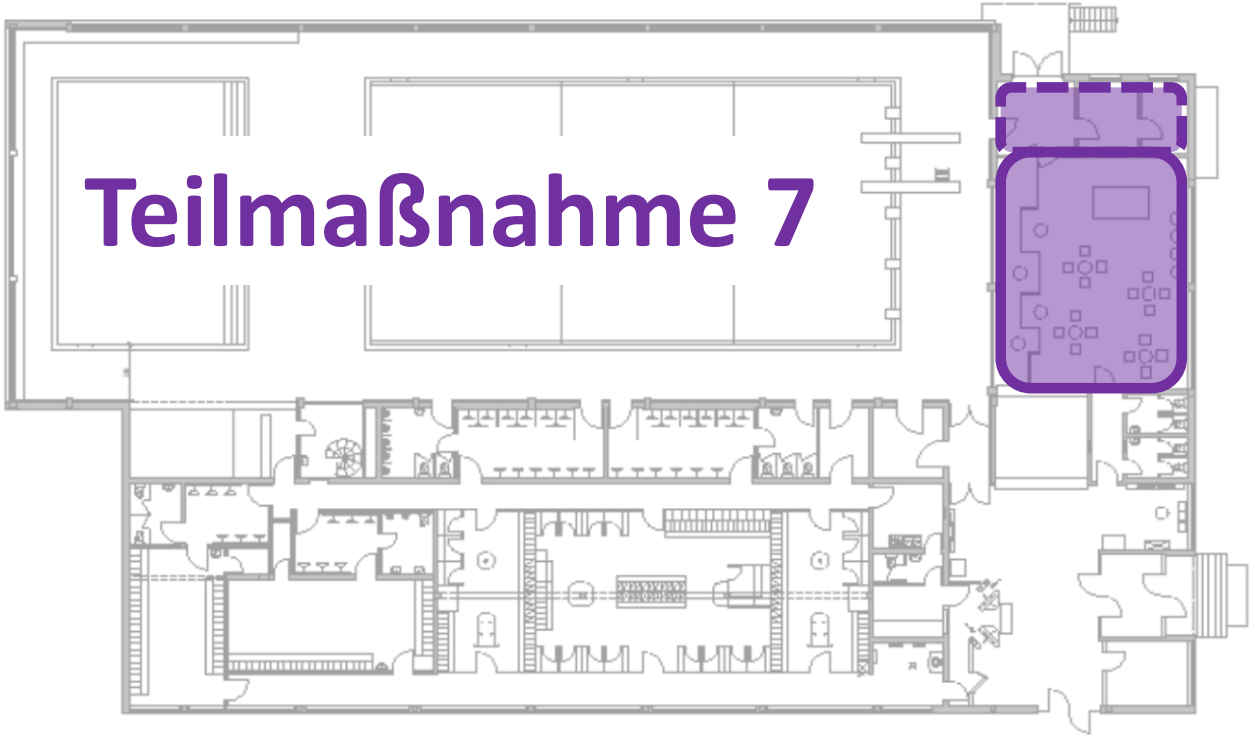
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



neues Personal WC
gemäß Arbeitsschutz



GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

TM 5 Barrierefreier Haupteingang

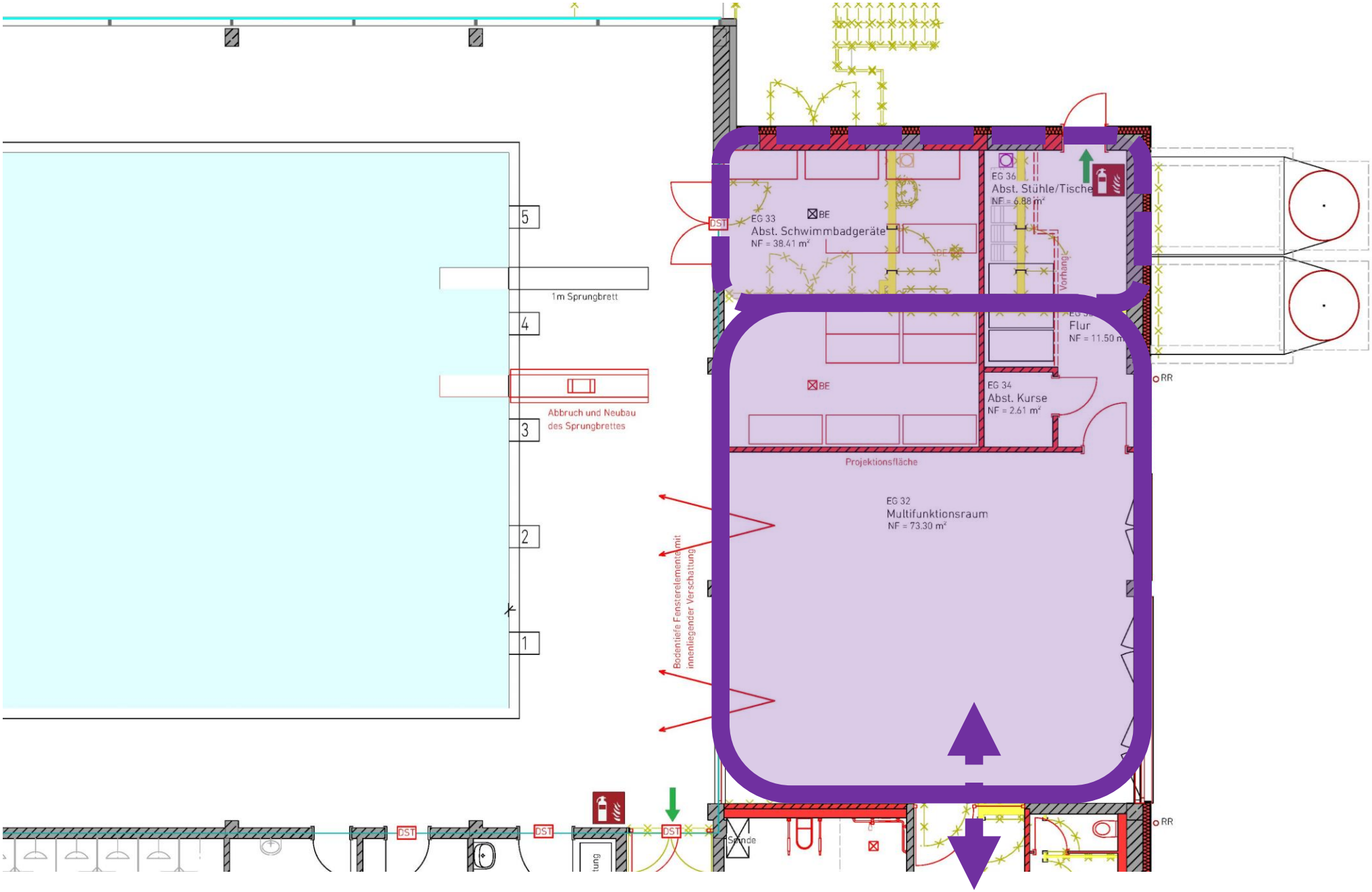
TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

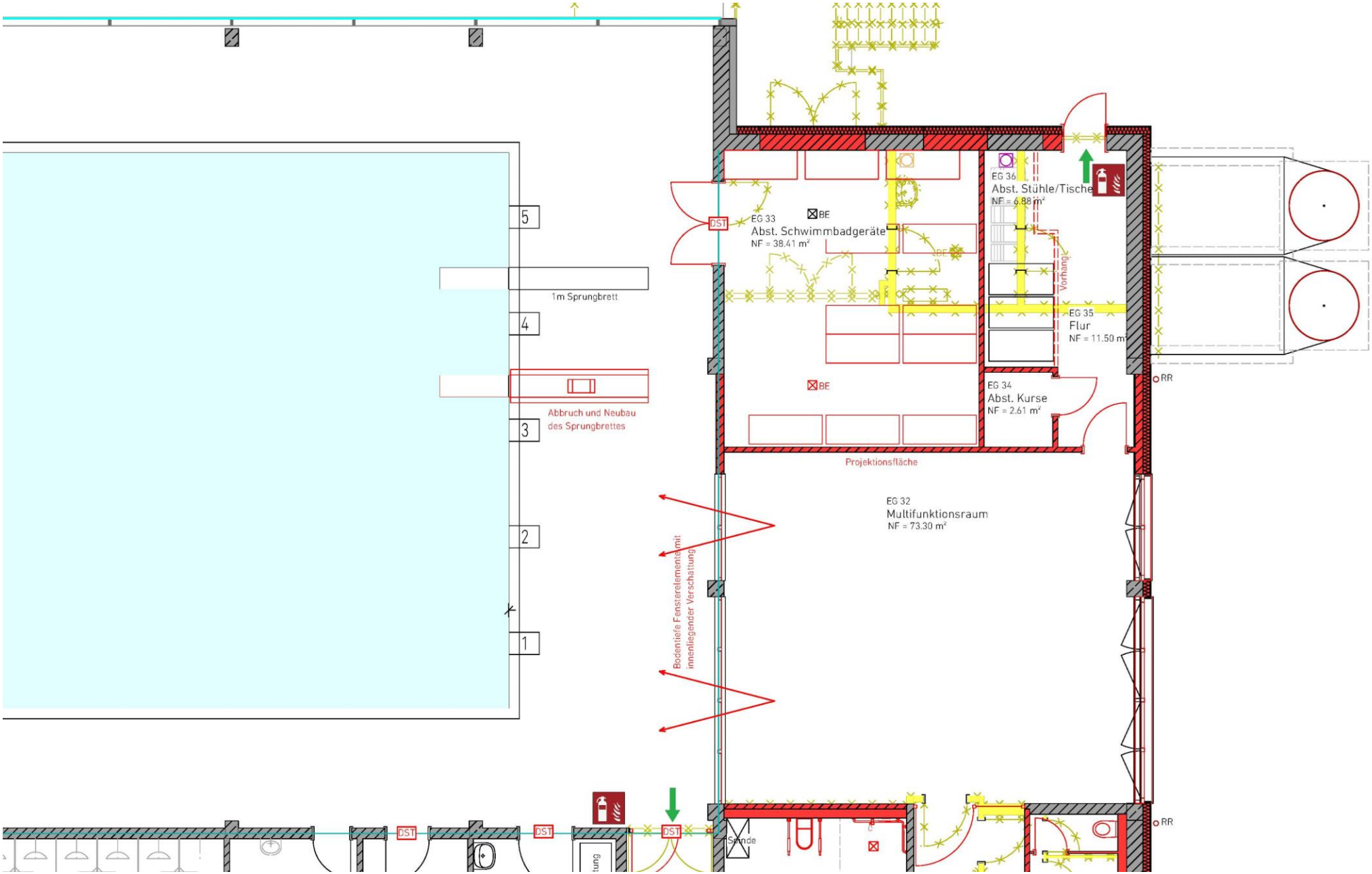
Eigenmittelmaßnahme

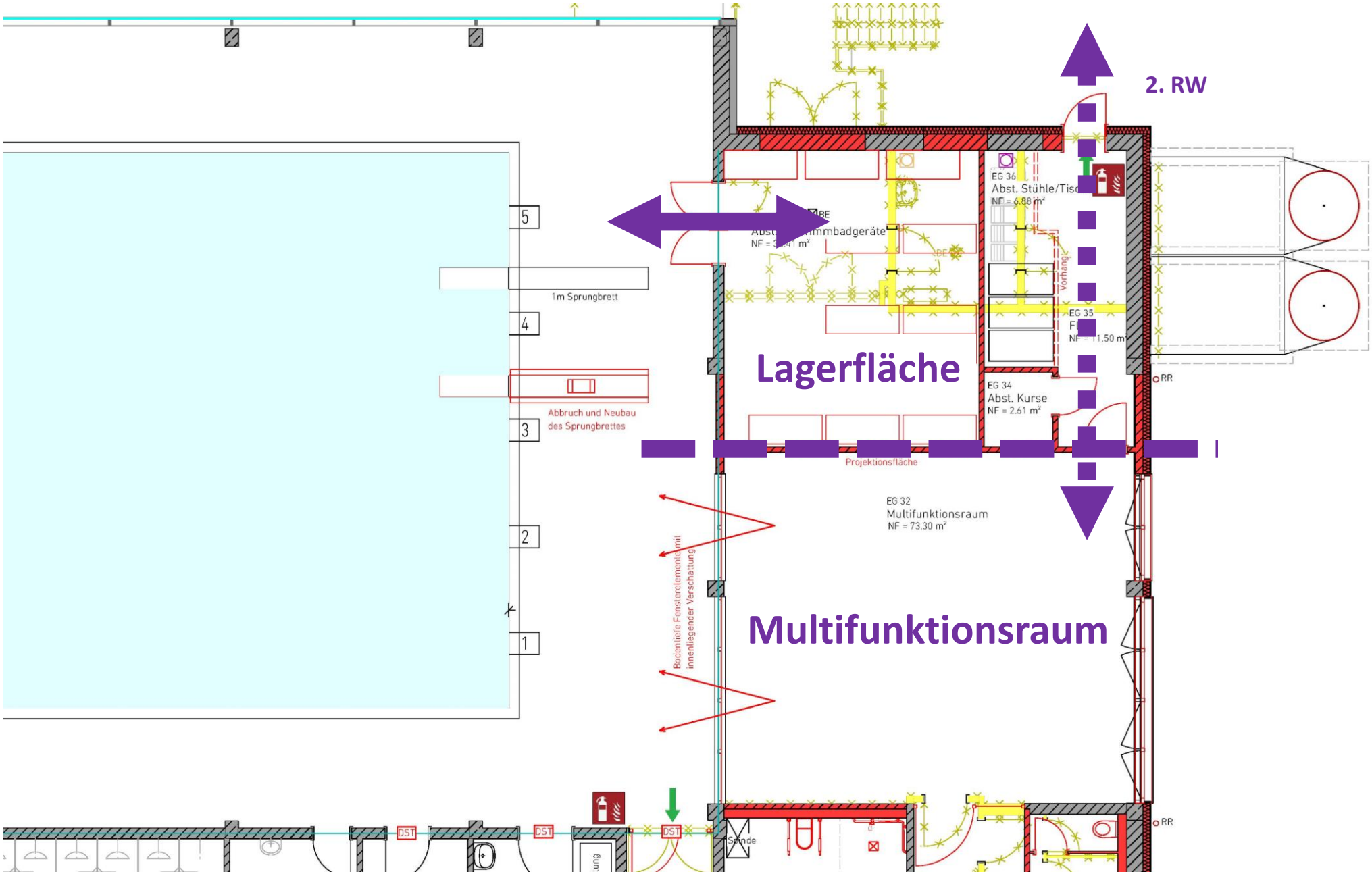
TM 8 Energetische Flachdachsanierung

[TM 7 - Umnutzung der ehemaligen Cafeteria in einen Multifunktionsraum]

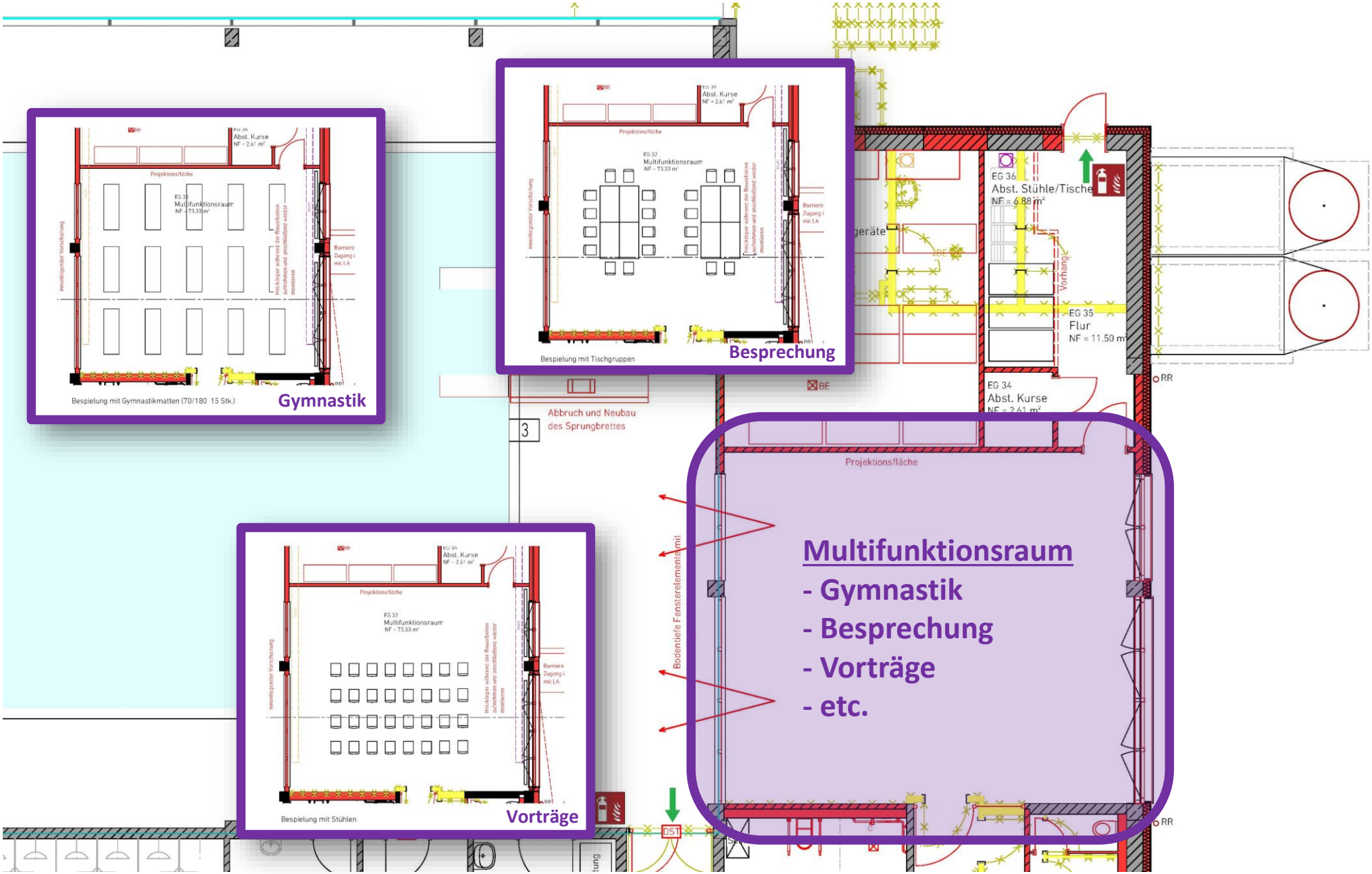


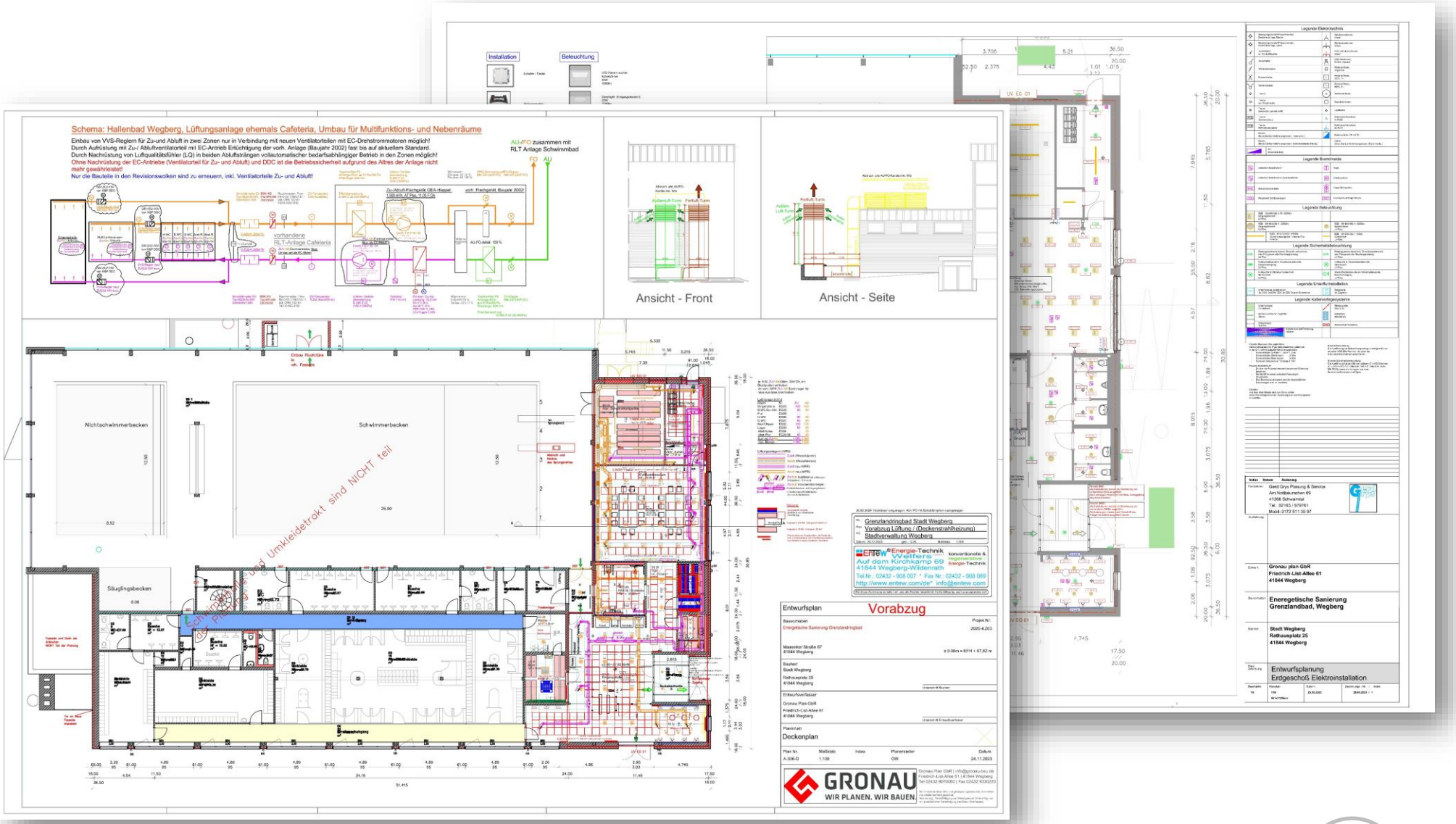
[TM 7 - Umnutzung der ehemaligen Cafeteria in einen Multifunktionsraum]


5
4
3
2
1
1m Sprungbrett
Abbruch und Neubau
des Sprungbrettes
EG 33
Abst. Schwimmbadgeräte
NF = 38.41 m²
BE
DST
EG 36
Abst. Stühle/Tische
NF = 6.88 m²
Vorhang
EG 35
Flur
NF = 11.50 m²
EG 34
Abst. Kurse
NF = 2.61 m²
RR
Projektionsfläche
EG 32
Multifunktionsraum
NF = 73.30 m²
Bodentiefe Fensterelemente mit
innenliegender Verschattung
Sonde



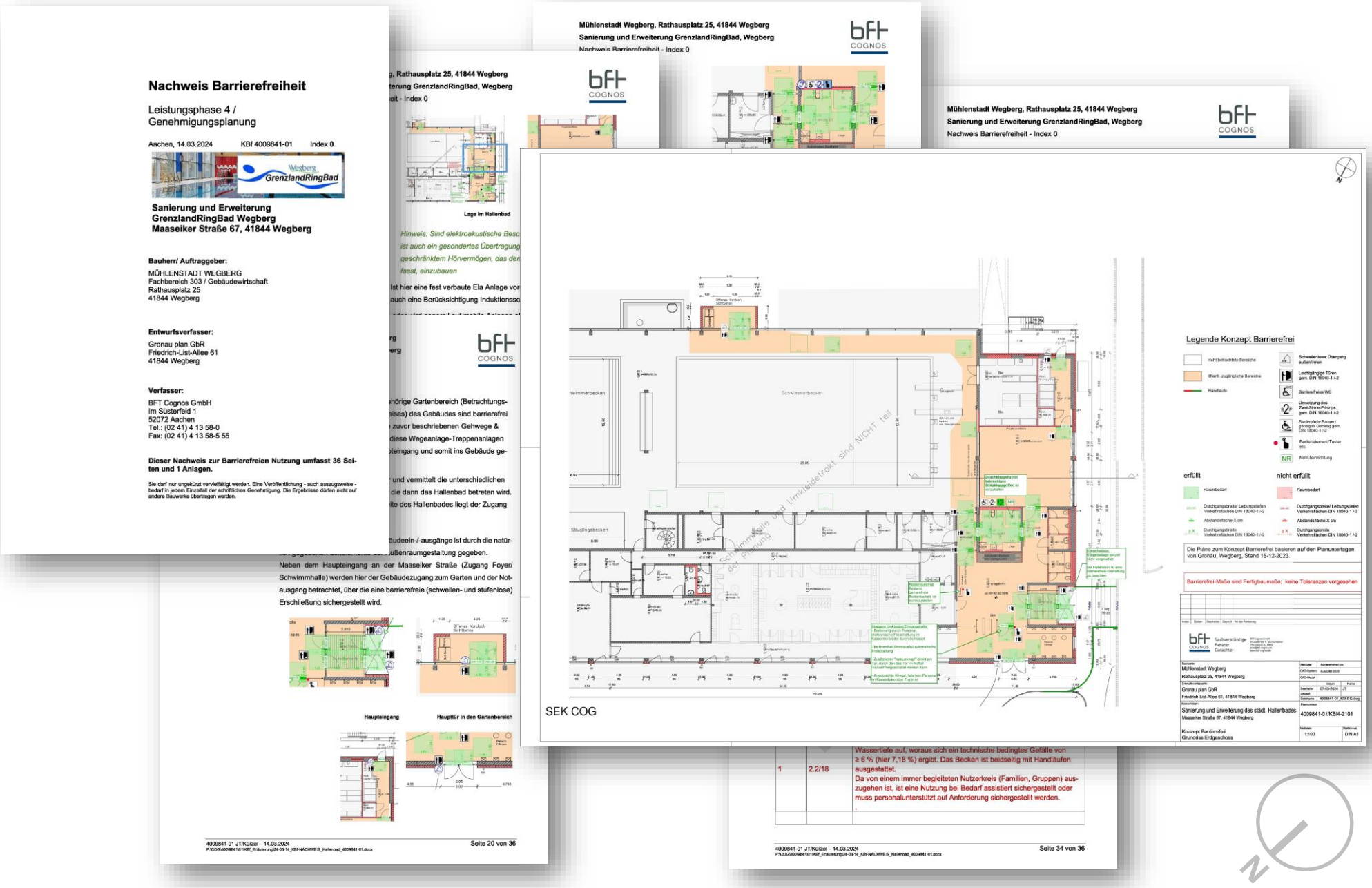
[TM 7 - Umnutzung der ehemaligen Cafeteria in einen Multifunktionsraum]


Gymnastik
Bespielung mit Gymnastikmatten (70/180 15 Stk.)
Besprechung
Bespielung mit Tischgruppen
Vorträge
Bespielung mit Stühlen
Abbruch und Neubau
des Sprungbrettes
EG 36
Abst. Stühle/Tische
NF = 6.88 m²
EG 35
Flur
NF = 11.50 m²
EG 34
Abst. Kurse
Projektionsfläche
Multifunktionsraum
- Gymnastik
- Besprechung
- Vorträge
- etc.



EnTeW® Energie-Technik Welfers GmbH

Gerd Grys Planung&Service



[TM 6, TM 7 - Barrierefrei-Konzept für das Gebäude]

2023-102.0

Rückbau- und Entsorgungskonzept

Stellungnahme zu den durchgeführten Gebäudesubstanzuntersuchungen

BVH: Wegberg, Maaseiker Str. 67 - Grenzlandringbad

Inhalt

Abbildungsverzeichnis 2
Anlagen 3
1.0 Allgemeines & Aufgabenstellung 4
2.0 Leistungsbeschreibung 4
3.0 Arbeitsverlauf 4
4.0 Lage des Objektes 5
5.0 Ortsbesichtigung und Gebäudebeschreibung 5
... 9
Untersuchungen 15
Untersuchungsprogramm 15
Gebäudesubstanzuntersuchungen 16
... 16
aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) 17
... 17

GBAGROUP

Z² Umwelttechnik GmbH
Mühlhausener Str. 33
41749 Viersen

Prüfbericht Nr.: 202

Auftrag:

Auftraggeber:	Z² Umwelttechnik Gm
Prüfgegenstand:	1 x Abdichtung, 8 x Dachpappe, 1 x Faserzementplatte 2 x Putz/Farbe, 2 x Estrich, 1 x KMF

6.0 Fotodokumentation

7.0 Durchgeführte Untersuchungen

7.1 Chemisches Untersuchungsprogramm

Nach Aufnahme und Beschreibung der Gebäudesubstanz wurden insgesamt 17 Proben der Gebäudesubstanz entnommen, von denen die im Nachgang genannten Proben in Abhängigkeit der visuellen Ansprache untersucht wurden.

Die chemischen Untersuchungen wurden durch das Institut Geotaix Umwelttechnologie GmbH aus Würselen durchgeführt. Nach Erhalt der Untersuchungsergebnisse wurden im Rahmen eines weiteren Ortstermins am 14.12.2023 vier zusätzliche Proben entnommen und zur Untersuchung an das Labor übergeben.

Tabelle 1: Übersicht des chemischen Untersuchungsprogramms

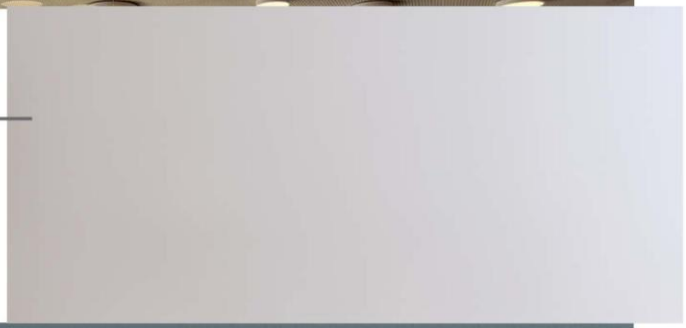
Probe	Bezeichnung	Bereich	Asbest	PAK	HBCD	KI-Index	SM
P1	Wandputz & -farbe	Cafeteria	x				
P2	Wandputz & -farbe	Flurbereich	x				
P3	Estrich u. Industriefliesen	Cafeteria	x				
P4	Estrich u. Fliesen	Personal-WC	Rückstellprobe				
P5	Wandfliese (grün)	Lagerbereich					x
P6	Styropor-Dämmung	Dach S1			x		
P7	Dachpappe (untere Lage)	Dach S1	x	x			
P8	Dachpappe (obere Lage)	Dach S1	x				
P9	Abdichtung u. Styropor	Dach S1	x				
P10	Dachpappe (obere Lage)	Dach S2	x				
P11	Dachpappe (mittlere Lage)	Dach S2	x				
P12	Dachpappe (untere Lage)	Dach S2	x	x			
P13	KMF-Dämmung	Fassade Schwimmhalle				x	
P14	Dachpappe (obere Lage)	Dach S3	x				
P15	Dachpappe (mittlere Lage)	Dach S3	x				
P16	Dachpappe (untere Lage)	Dach S3	x	x			
P17	Faserzementplatte	Fassade Schwimmhalle	x				
P18	Dachpappe obere Lage	Dach S4	X				
P19	Dachpappe untere Lage	Dach S4	X				
P20	Dachpappe obere Lage	Dach S5	X				
P21	Dachpappe untere Lage	Dach S5	X				

[TM 6, TM 7 – Rückbau- und Entsorgungskonzept]

Innengestaltung

Akkustikpaneele in Holzoptik

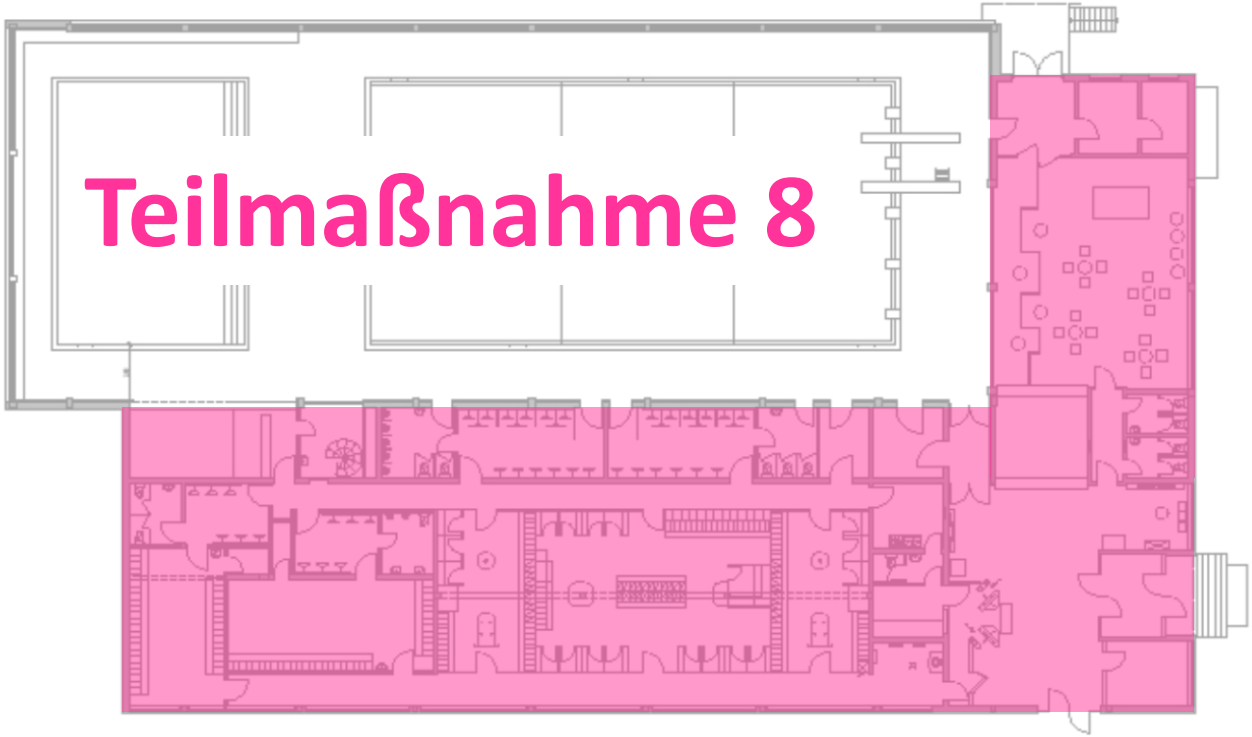
Helle Wandflächen



Wandschutzplatten für sensible Wandflächen

Grau-Braun changierende Großformatfliesen im wilden Verband

GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.



Geförderte Teilmaßnahmen

TM 1 Außenanlagen

TM 2 Energetische Fassadensanierung

TM 3 Energetische Innwandsanierung

TM 4 Sanierung 3m Sprungturm

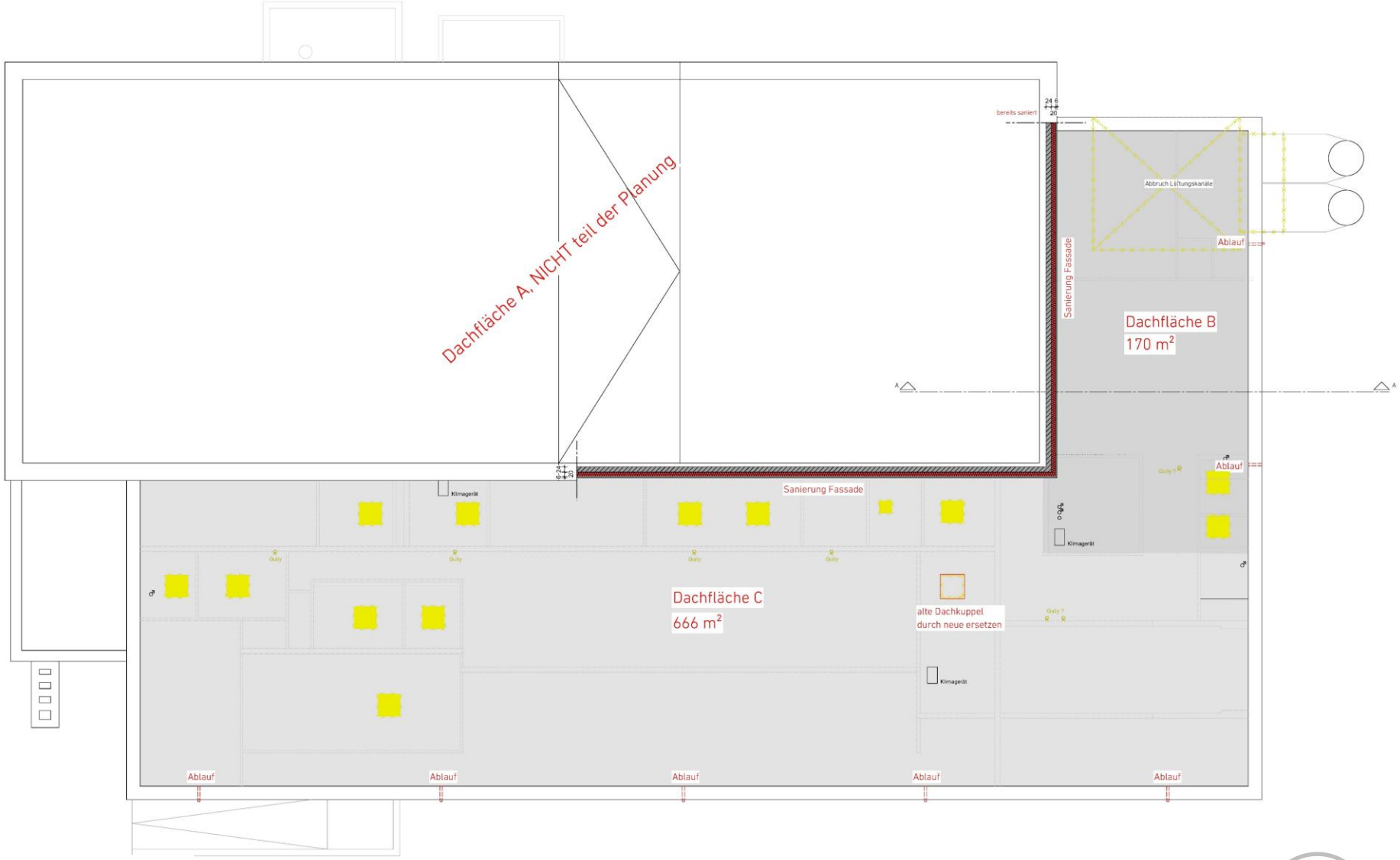
TM 5 Barrierefreier Haupteingang

TM 6 Umgestaltung Eingangsbereich

TM 7 Umnutzung ehemalige Cafeteria

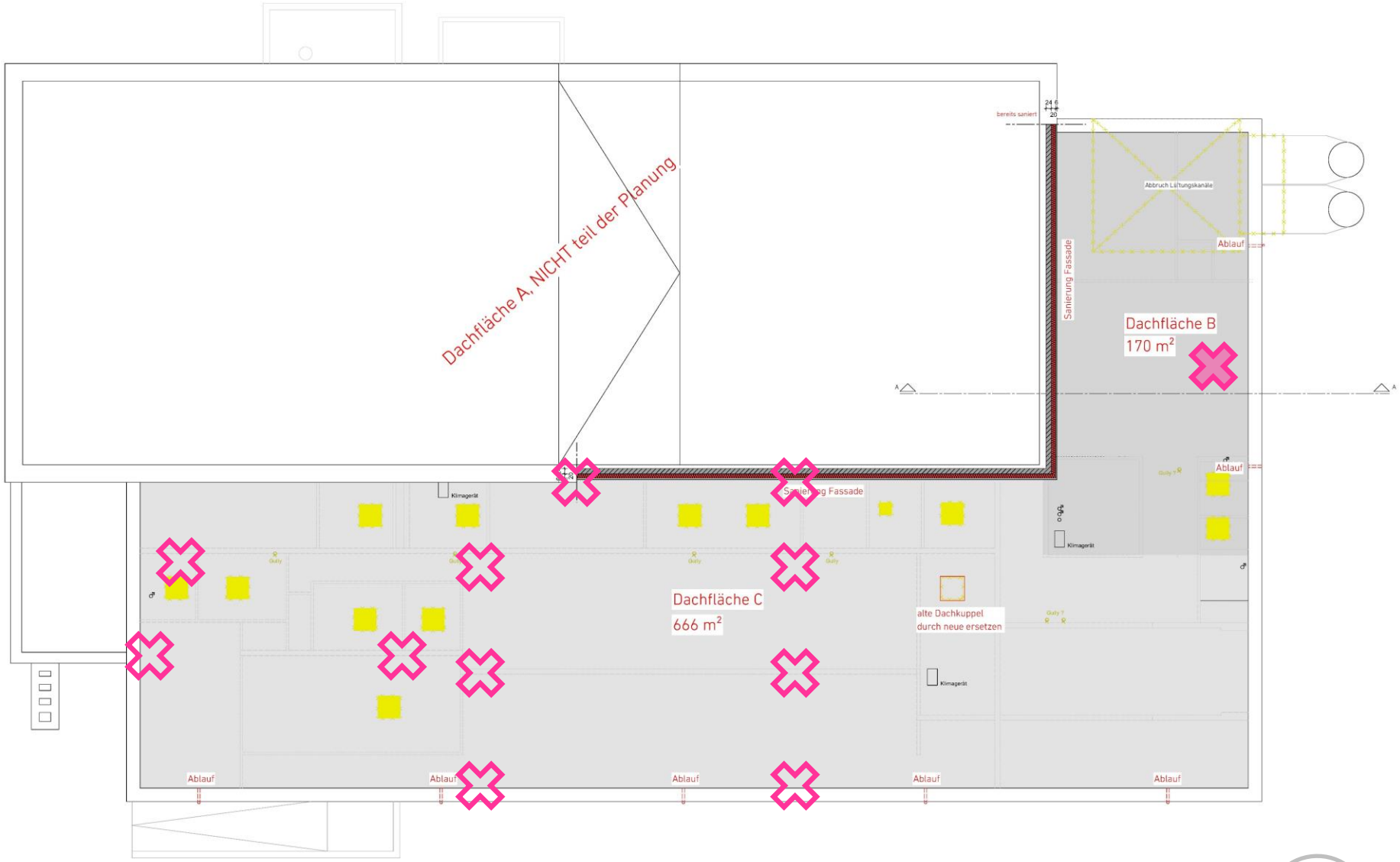
Eigenmittelmaßnahme

TM 8 Energetische Flachdachsanierung



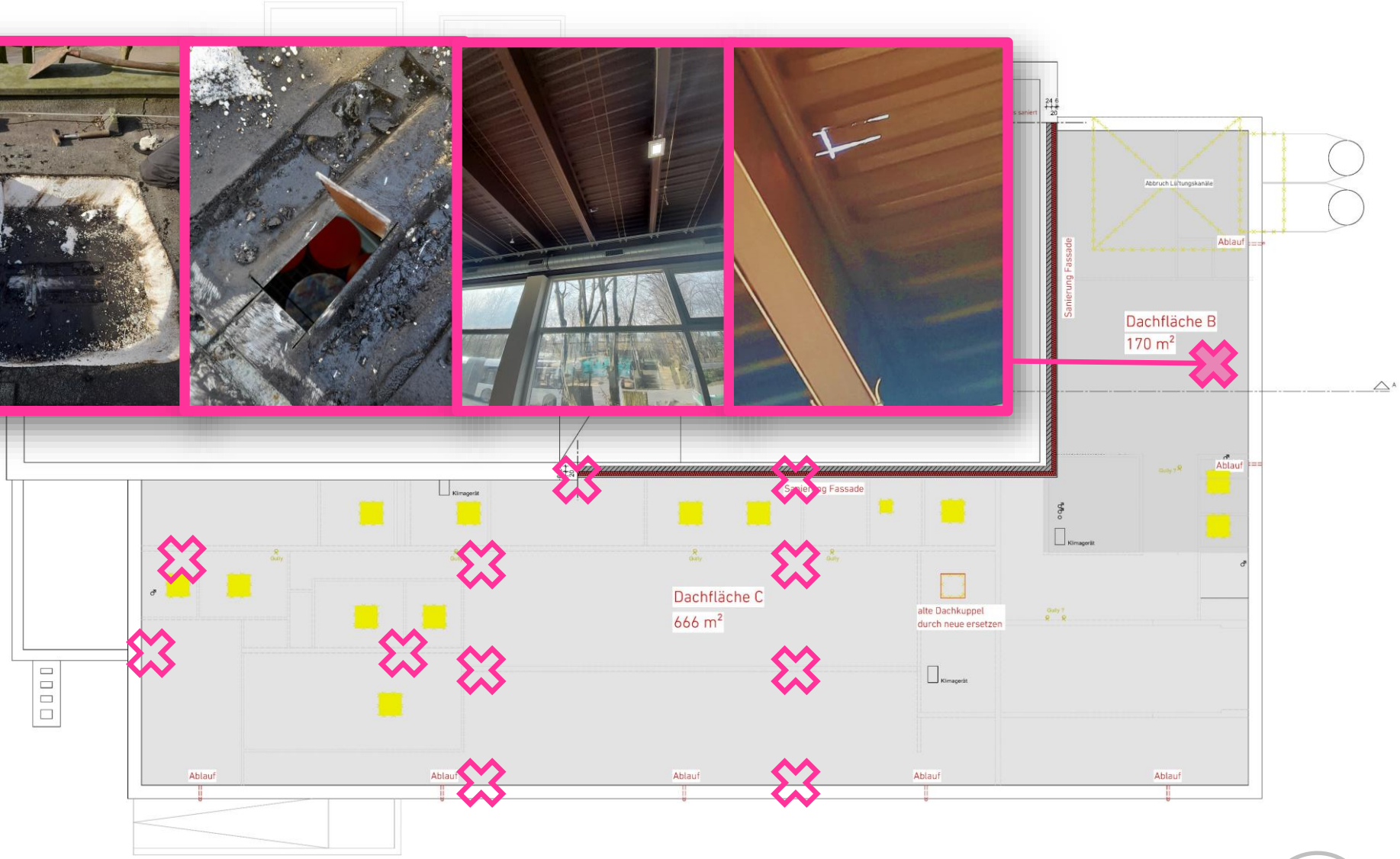
GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.

AAINA
INSTITUT FÜR
NACHHALTIGES BAUEN
AACHEN



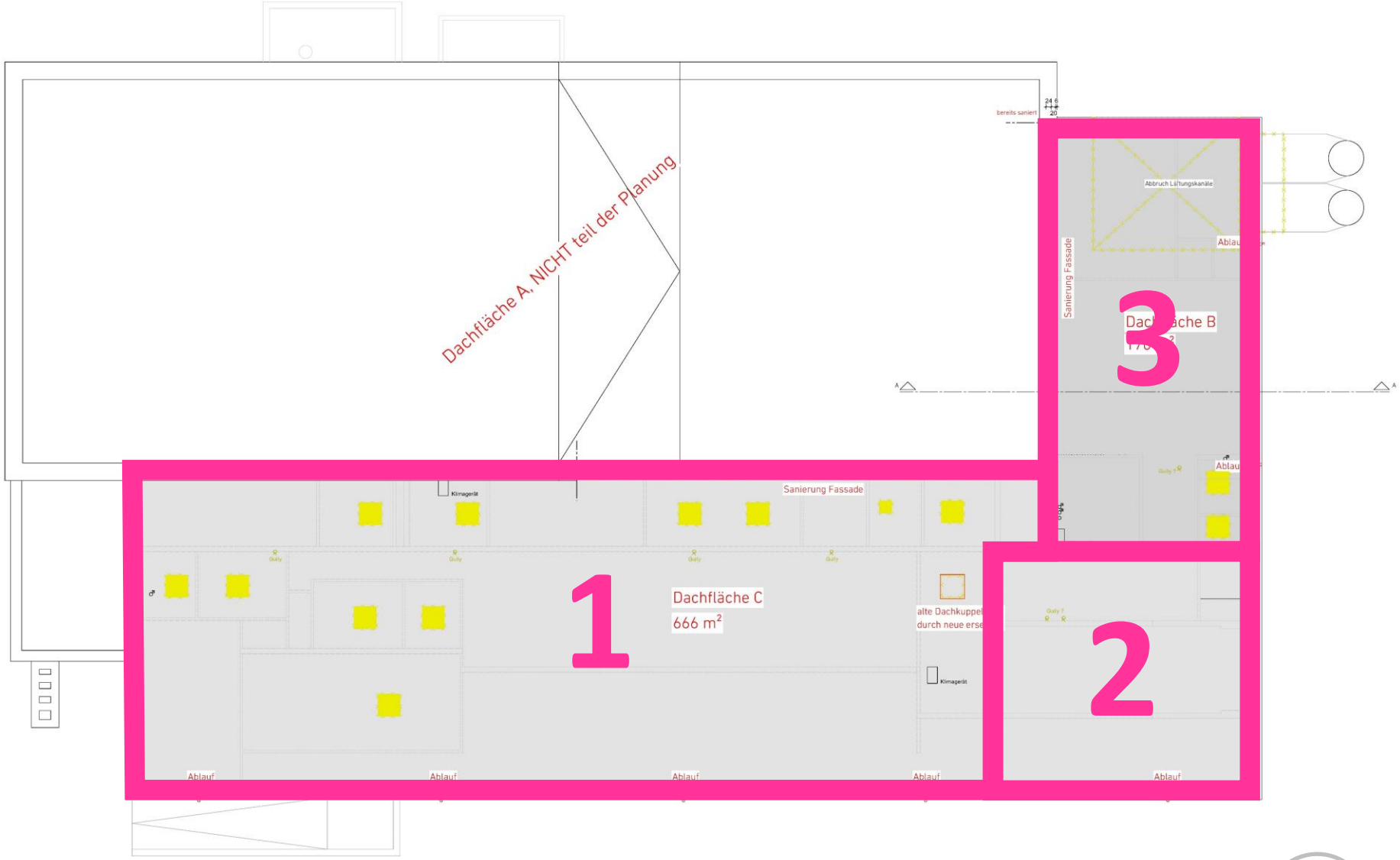
Ingenieurbüro für Bauplanung
und Baustatik

[TM 8 - Überprüfung des vorhandenen Dachtragkonstruktion]



Ingenieurbüro für Bauplanung
und Baustatik

[TM 8 - Überprüfung des vorhandenen Dachtragkonstruktion]

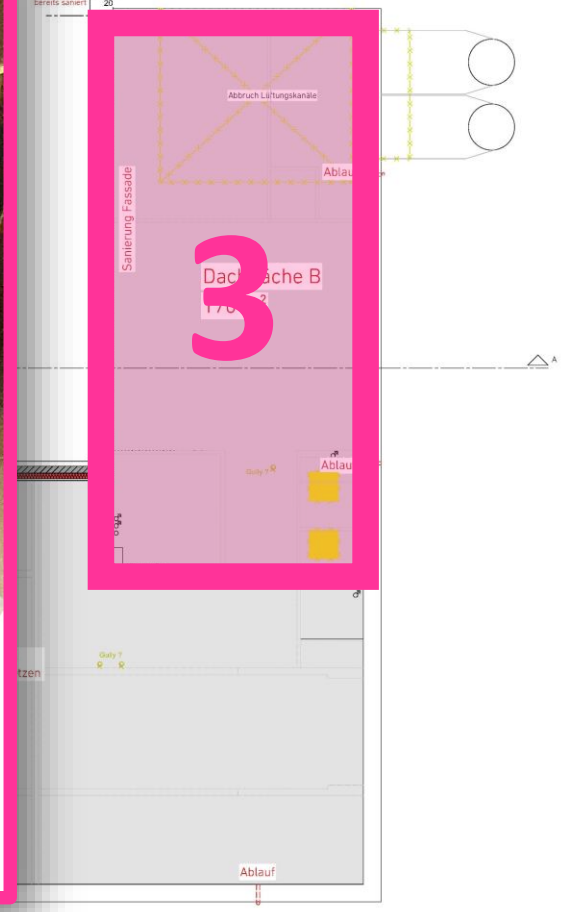


Ingenieurbüro für Bauplanung
und Baustatik

N

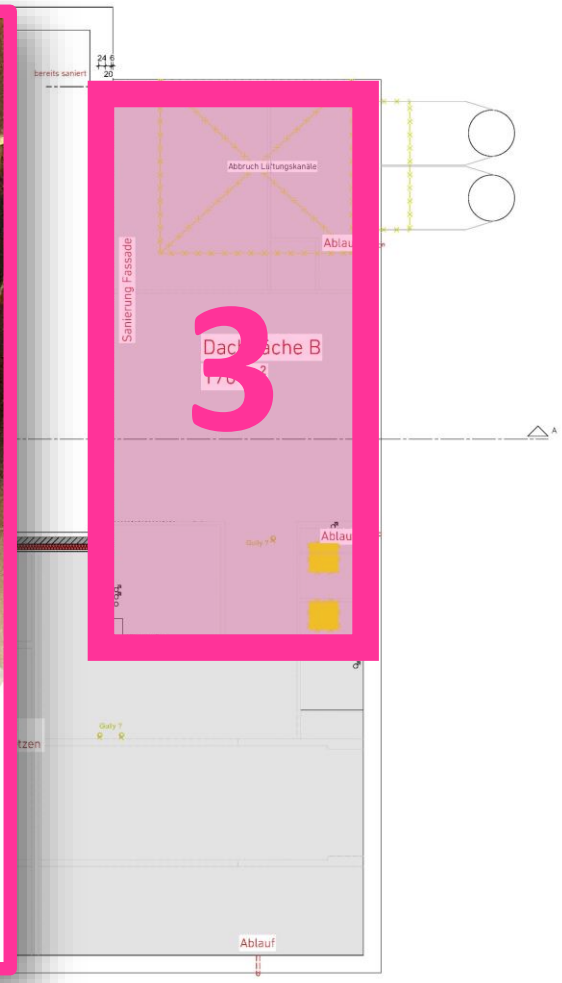
[TM 8 - Ergebnis der Überprüfung des vorhandenen Dachtragkonstruktion]

Ingenieurbüro für Bauplanung
und Baustatik



Ingenieurbüro für Bauplanung
und Baustatik

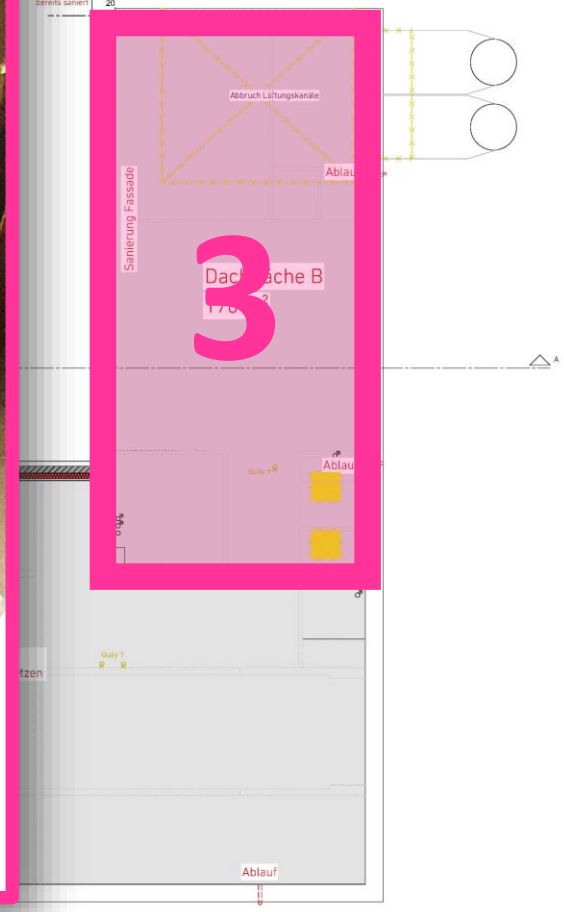
[TM 8 - Ergebnis der Überprüfung des vorhandenen Dachtragkonstruktion]



Variante 1

Nachweisführung durch Erneuerung des Dachtragwerks ca. 80.000,- EUR netto

Ingenieurbüro für Bauplanung und Baustatik



Variante 2 [beauftragt]

Aufwendiger Tragwerksnachweis durch Spezialisten ca. 8.500,- EUR netto

ZPP INGENIEURE

SOCOTEC

[SABB Hallenbad - Visualisierung Gartenansicht]

[SABB Hallenbad - Visualisierung Eingangsansicht]